

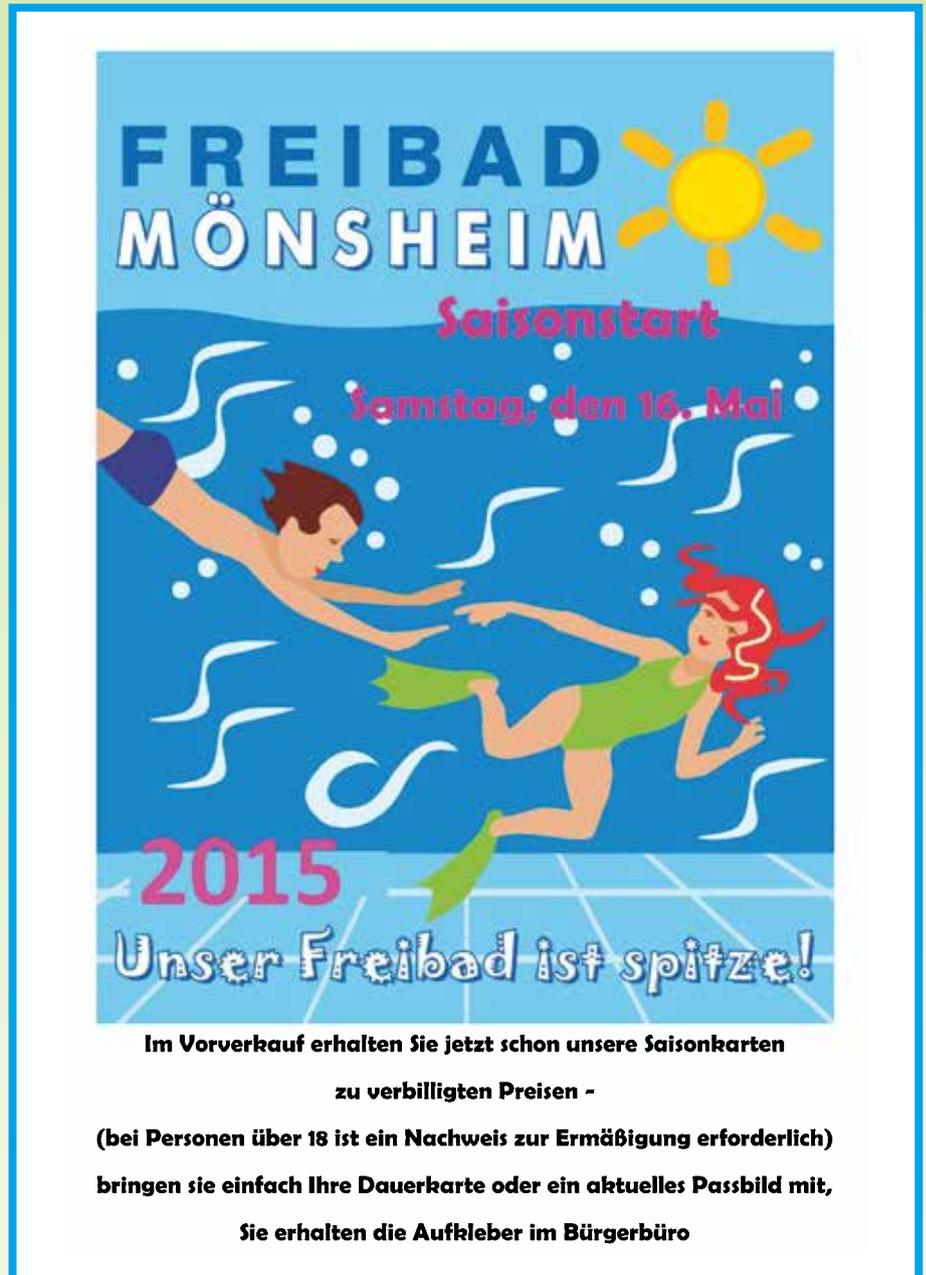
[www.moensheim.de](http://www.moensheim.de)



Amtsblatt auch online unter:  
[www.moensheimimblick.de](http://www.moensheimimblick.de)

### In dieser Ausgabe:

Öffentliche Einrichtungen	2
Öffentliche Bekanntmachung	3
Mängelscheck	4
Amtliches	5
Freizeit, Bildung & Kultur	10
Freiwillige Feuerwehr	10
Schulen	11
Aus dem Standesamt	12
Bereitschaftsdienste	12
Kirchen	13
Vereine	19
Aus den Nachbargemeinden	23
Sonstiges	25
Impressum	25
Was sonst noch interessiert	25
Anzeigen	26
Kino-Programm Weil der Stadt	28



**Im Vorverkauf erhalten Sie jetzt schon unsere Saisonkarten zu verbilligten Preisen -**  
**(bei Personen über 18 ist ein Nachweis zur Ermäßigung erforderlich)**  
**bringen sie einfach Ihre Dauerkarte oder ein aktuelles Passbild mit,**  
**Sie erhalten die Aufkleber im Bürgerbüro**



Erfolgreiche Saison



Mitgliederversammlung des Sportvereins im Sportheim

## Öffnungszeiten und Telefonnummern öffentlicher Einrichtungen

### Öffnungszeiten Rathaus

Montag	von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Mittwoch	von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Donnerstag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

### Gemeindeverwaltung

E-Mail: rathaus@moensheim.de

<b>Telefonzentrale</b>	9253-0
Frau Cirica	Fax 9253-10
<b>Bürgermeister</b>	
Herr Fritsch	9253-15
<b>Vorzimmer, Amtsblatt, Vermietungen</b>	
<b>Alte Kelter und Festhalle</b>	
Frau May	9253-22
<b>Geburten, Heiraten, Sterbefälle, Sozial- und Rentenangelegenheiten, Friedhofswesen</b>	
Frau Cirica	9253-11
<b>Einwohnermeldeamt, Pässe</b>	
Frau Hahn	9253-12
<b>Bauamt, Gewerbeamt, Ordnungsamt, Personalwesen, Gutachterausschuss</b>	
Herr Arnold	9253-13
<b>Gemeindekämmerei, Steueramt, Vermietungen Sporthalle</b>	
Herr Scheytt	9253-20
<b>Gemeindekasse, Verbrauchsabrechnungen, Verwaltung Gemeindegrundstücke, Wohnbauförderung</b>	
Frau Gille	9253-23



**Soziales Netzwerk der Gemeinde Mönsheim**  
Sprechstunde täglich von 10.00–12.00 Uhr  
Telefon: 07044 9253-14

### Freibad

Badmeister	907471
Kiosk	0176 35185601
Fax	907469

### Grund- und Hauptschule Appenberg

Sekretariat Frau Eder	5454/Fax 914680
Hausmeister Herr Pogoda	914682

### Kindergärten

Grenzbachstraße	7744
Baumstraße	914710
<b>Wassermeister</b>	9039517 *

\*(Weiterleitung auf Mobilfunk)

### Kläranlage Grenzbach

Herr Ludwig (vor Ort)	8558 oder 0160 96997346
Herr Dugge	0711 28947764 oder 0160 92543854

### Appenbergsporthalle

Hausmeister Herr Schaan	5335
-------------------------	------

### Bauhof Heckengäu

75449 Wurmberg, Öschelbronner Str. 64	
Telefon 07044 903194	Fax 07044 9039516
E-Mail: bauhof@wimsheim.de	

### Wichtige Telefonnummern

<b>Euronotruf-Nummer</b>	<b>112</b>
Feuerleitstelle Pforzheim	07231 392511
Feuerwehrgerätehaus	5399
Feuerwehrkommandant H. Oliver Pfrommer	
<b>Polizei-Notruf</b>	<b>110</b>
71296 Heimsheim, Marktplatz 2	07033 31457
Polizeirevier Mühlacker, Enzstraße 22	07041 9693-0
<b>Deutsches Rotes Kreuz</b>	<b>112</b>
Rettungsleitstelle Pforzheim-Enzkreis e.V.	

### Krankentransport und Unfallrettung 19222 Diakoniestation Heckengäu 8686

Büro Wimsheim Fax 8174

### Notariat Mühlacker

Frau Notarin Drung 07041 8118930

### Forstamt

Herr Schiz 07233 942246

### Schornsteinfegermeister

Herr Mumm 07044 9168655  
Fax 07044 9168657

### Straßendienst (außerorts)

Straßenmeisterei Maulbronn 07043 951940

### Tierheime

Böblingen 07031 25010

Pforzheim 07231 154133

### Haus Heckengäu

Altenpflegeheim Heimsheim 07033 5391-0

### EnBW (bei Stromstörungen)

Regionalzentrum Nordbaden

Störungsstelle 0800 3629477

Service-Hotline 0800 9999966

### Kirchen

Telefonnummern finden Sie unter:

„Kirchliche Nachrichten“

### Öffnungszeiten Landratsamt Enzkreis

Montag	8.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Dienstag	8.00 Uhr bis 12.30 Uhr

und 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung 07231 30890

### Soziale Dienste

#### DRK Kreisverband Pforzheim-Enzkreis e.V.

Rettungsdienst/Krankentransport 19222

Kurse 07231 373-220

(Erste Hilfe, EH am Kind, EH für Sport, Betriebshelfer, LSM für Führerscheinbewerber)

#### Essen auf Rädern (Menüservice)

Frau Uibel 07231 373-240

r.uibel@drk-pforzheim.de

#### Hausnotruf-Sicherheit + Servicesystem

Herr Mautner 07231 373-285

a.mautner@drk-pforzheim.de

#### Senienerholung + Seniorenreisen

Frau Augenstein 07231 373-210

r.augenstein@drk-pforzheim.de

#### Seniorenzentrum + Tagespflege

Telefon 07041 819-0

#### Betreutes Wohnen Mühlacker + Pforzheim

Frau Heidt 07041 819-500

#### Betreutes Wohnen Neuenbürg + Ötisheim

Frau Weingärtner 07082 600-93

i.weingaertner@drk-pforzheim.de

#### Consilo

#### Beratungsstelle für Hilfen im Alter und DemenzZentrum

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker

Sie erreichen uns in der Regel Montag–Freitag

von 8.00–13.00 und nach Vereinbarung

DemenzZentrum 07041 81469-0

Pflegestützpunkt Enzkreis für den

Bereich Mühlacker und Ötisheim 07041 81469-22

Gebiet Heckengäu: 07041 81469-23

Gebiet Stromberg 07041 81469-21

Jeden Dienstag von 10.00–11.00 Sprechstunde im

Rathaus Maulbronn

Telefon während dieser Zeit 07043 10327

### Caritas Ludwigsburg – Waiblingen – Enz

Zeppelinstraße 7, 75417 Mühlacker

Telefon 07041 5953

Dienstag ganztags

Mittwoch nachmittags

Donnerstag vormittags

Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von Kuren und Erholungen

### Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

Habermehlstraße 15, 75172 Pforzheim

Telefon: 07231 14424-0, Fax: 07231 14424-14

Mobiler Dienst und Essen auf Rädern

### Jugendamt Enzkreis

Frau Bickel 07231 3081784

Nadine.Bickel@enzkreis.de

### Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Pforzheim

Telefon 07231 30870

Bietet kostenfreie und vertrauliche Beratung und Therapie bei Fragen und Problemen. In Krisensituationen können Sie sofort einen Termin erhalten.

### Tagesmütter Enztal e.V.

Bahnhofstraße 96, 75417 Mühlacker

Telefon 07041 8184711

info@tagesmuetter-enztal.de

### Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Verschiedene Selbsthilfegruppen für Alkoholranke und deren Angehörige

Do. 19.00 Uhr im Haus der Begegnung/Leonberg

Telefon 07033 31583 oder 07152 25696

Fax 07033 31881

### Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Medikamentenprobleme, bwlv Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation gGmbH

Luisenstraße 54–56, 75712 Pforzheim

Telefon 07231 139408-0

Fax 07231 139408-99

Sprechstunde Mo. 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

### Wohnberatungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Kreissenorenrat e.V.

Ebersteinstraße 25, 75177 Pforzheim

Telefon 07231 357717

Fax 07231 357708

### Telefonseelsorge Nordschwarzwald

Telefon 0800 1110111

### KISTE

Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung

Hohenzollenstr. 34, 75177 Pforzheim,

Telefon 07231 30870

### Sterneninsel e.V.

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

für Pforzheim & Enzkreis

Wittelsbacherstraße 18, 75177 Pforzheim

Fon: 07231 8001008, mail@sterneninsel.com

www.sterneninsel.com

### Versicherungsanstalt

#### Deutsche Rentenversicherung

Freiburger Straße 7, 75179 Pforzheim

Telefon 07231 9314-20

Fax 07231 9314-60

aussenstelle.pforzheim@drv-bw.de

Mo., Di., Mi. 8.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr

Do. 8.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr

Fr. 8.00–12.00 Uhr

Deutsche Rentenversicherung

Kelterplatz 7, 75417 Mühlacker

Terminvereinbarung unter: Telefon 07231 931420

## Öffentliche Bekanntmachung

### Zweckverband Gruppenklärwerk Grenzbach

Das Landratsamt Enzkreis hat mit Erlass vom 11. März 2015 die Gesetzmäßigkeit der von der Verbandsversammlung am 19. Januar 2015 beschlossenen Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 des Zweckverbandes Gruppenklärwerk Grenzbach bestätigt und den Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen in Höhe von 650.000€ genehmigt. Die nachfolgend abgedruckte Haushaltssatzung 2015 liegen mit dem Haushaltsplan in der Zeit von Freitag, 27. März 2015 bis Donnerstag, 9. April 2015 während den üblichen Dienststunden im Bürgermeisteramt Mönshheim, Schulstraße 2, Besprechungszimmer im 1.OG, in 71297 Mönshheim öffentlich zur Einsichtnahme aus.

#### Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund von § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit in Verbindung mit § 81 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung am 19. Januar 2015 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen:

##### § 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit	
1. den Einnahmen und Ausgaben	
in Höhe von je	958.100€
davon im Verwaltungshaushalt	288.100€
im Vermögenshaushalt	670.000€,
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen	
Kreditaufnahmen in Höhe von	650.000€,
3. dem Gesamtbetrag der	
Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von	0€.

##### § 2

Die Verbandsumlage wird gemäß § 4 Abs. 1 der Verbandssatzung wie folgt festgesetzt:

a) für die Gemeinde Mönshheim auf (51,76 %)	159.473 €
davon im Verwaltungshaushalt	149.121 €
im Vermögenshaushalt	10.352€,
b) für die Gemeinde Wimsheim auf (48,24 %)	148.627 €
davon im Verwaltungshaushalt	138.979 €
im Vermögenshaushalt	9.648€.

##### § 3

Der Höchstbetrag der Kassenkredite	
wird festgesetzt auf	57.000€

Mönshheim, den 20. Januar 2015  
gez. *Fritsch*  
Verbandsvorsitzender

### Zweckverband Bauhof Heckengäu Enzkreis Sitz: Wurmberg

#### Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund von § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.d.F. vom 16.09.1974 (GBL.S. 408) und § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der derzeit geltenden Fassung hat die Verbandsversammlung am 19.01.2015 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen:

##### § 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit	
den Einnahmen und Ausgaben von je	1.691.000,-€
davon im Verwaltungshaushalt	1.108.000,-€
davon im Vermögenshaushalt	583.000,-€

##### § 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf	
festgesetzt.	0,-€

##### § 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen	
Kreditaufnahmen beträgt	0,-€

##### § 4

Die Höhe der Verbandsumlagen wird festgesetzt auf:

1. Betriebskostenumlage	975.000,-€
davon Mönshheim	325.000,-€
davon Wimsheim	325.000,-€
davon Wurmberg	325.000,-€
2. Kapitalumlage	460.000,-€
davon Mönshheim	153.333,33€
davon Wimsheim	153.333,33€
davon Wurmberg	153.333,34€

Wurmberg, den 20.01.2015  
gez. *Mario Weisbrich*  
Verbandsvorsitzender

Das Landratsamt Enzkreis hat die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung am 11.03.2015 bestätigt.

Der Haushaltsplan liegt vom 07.-10.04.2015 und vom 13.-15.04.2015 während der üblichen Dienststunden auf dem Rathaus in Wurmberg, Uhlandstr. 15, Zimmer 8, öffentlich aus.

## Mängelscheck

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir möchten, dass Sie sich in unserer Gemeinde rundum wohl fühlen. Ärgernisse und Mängel, wie defekte Straßenlaternen, schadhafte Gehwege und Fahrbahnkanten, Entstehung wilder Müllkippen, und ... und ... und ... wollen wir so schnell wie möglich beseitigen. Sie können uns dabei behilflich sein. Füllen Sie den nachstehend abgedruckten Mängelscheck aus und lassen Sie uns diesen zukommen.

Auch wenn Sie Probleme oder Kritik loswerden wollen, welche die Gemeindeverwaltung betreffen, oder wenn Sie Verbesserungsvorschläge oder Verschönerungsanregungen haben, verwenden Sie den Mängelscheck. Wir werden uns Ihrer Anregungen annehmen und Ihnen Rückmeldung geben. Dieser Mängelscheck wird nicht immer, aber in regelmäßigen Abständen im Gemeindeblatt veröffentlicht.

Mit freundlichem Gruß  
Gez. Fritsch  
Bürgermeister

*Bitte hier ausschneiden*

✂ .....

An das  
Bürgermeisteramt  
  
71297 Mönsheim

Datum: \_\_\_\_\_  
Name: \_\_\_\_\_  
Anschrift: \_\_\_\_\_

### - Mängelscheck -

Art der Störung / Kritik:

---

Wo ?

---

Verbesserungsvorschlag:

Vom Rathaus auszufüllen:

Erledigung durch: .....

Bemerkungen:

Erledigt am: .....

## Amtliches



### Freiwilliges Soziales Jahr/ Bundesfreiwilligendienst

Wir bieten zwei Plätze für ein Praktikum im Freiwilligen Soziales Jahr oder im Bundesfreiwilligendienst von 1. September 2015 bis 31. August 2016.

52 lebhaft, neugierige Kindergartenkinder und zwanzig „Knirpse“ und „Zwerge“ mit ihren Erzieher/innen freuen sich darauf mit Ihnen ein abwechslungsreiches Jahr zu verbringen.

Das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) und den Bundesfreiwilligendienst (BFD) bieten wir in Zusammenarbeit mit dem Diakonischen Werk Stuttgart an.

Kinder und Erzieher/innen freuen sich auf Ihre Bewerbung. Bei Interesse senden Sie diese bitte an die Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“, Grenzbachstraße 1, 71297 Mönsheim.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Heike Golderer. Sie erreichen sie telefonisch unter 07044 7744 oder per Mail: [kigavillakunterbunt@online.de](mailto:kigavillakunterbunt@online.de).

## Aus dem Gemeinderat

### Bericht Gemeinderatssitzung, 19.03.2015

#### Satzungsbeschluss Bebauungsplan Gödelmann II

Mit dem **einstimmigen Satzungsbeschluss** des Bebauungsplanes Gödelmann II mit örtlichen Bauvorschriften fand das umfangreiche Verfahren seinen Abschluss.

Vor dem Satzungsbeschluss musste der Gemeinderat allerdings noch über die während der Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange entscheiden.

Jerôme Amiguet vom Planungsbüro Baldauf hatte die zum Teil umfangreichen Stellungnahmen zusammengefasst und trug diese in einer übersichtlichen Präsentation dem Gremium vor. Von den Anliegern aus dem Wohngebiet Gödelmann I wurden in erster Linie Bedenken gegen den geplanten Weg

vorgetragen, der entlang der Grenzen zwischen den Gebieten Gödelmann I und II verlaufen soll. Im östlichen Bereich, entlang des sogenannten „Flaschenhals“, ist die Befestigung eines befahrbaren Streifens notwendig, damit der dortige Entwässerungsgraben gepflegt werden kann. Dieser Streifen wird allerdings bewachsen sein. Im Westen, entlang der bebaubaren Fläche des Gödelmann II, wird der Weg als befestigte Schotterfläche ausgeführt. Im Rahmen eines Ortstermins Ende Februar konnten Bedenken der Anlieger, der Weg könnte von jedermann als Fahrweg genutzt werden, ausgeräumt werden. Diese Wege werden mit Pfosten gegenüber den Straßen des Baugebietes abgesperrt. Bei der genannten Ortsbesichtigung wurde auch besprochen, dass der Weg nicht beleuchtet wird. Gemeinderat Hans Kuhnle wies in diesem Zusammenhang darauf hin, dass der Beschlussvorschlag der Abwägungstabelle in diesem Punkt falsch sei. Die entsprechende Stelle musste deshalb im Sinne der Absprache umformuliert werden.

Ein weiterer wichtiger Punkt in den Stellungnahmen der Öffentlichkeit war die Schaffung einer zusätzlichen Zufahrt zum Gebiet Gödelmann II während der Erschließungsarbeiten und während der privaten Baumaßnahmen. Herr Amiguet erläuterte, dass das Regierungspräsidium Karlsruhe eine ständige Zu- und Ausfahrt auf die Landesstraße an der Nordwestecke des Baugebietes nicht genehmigt hat. Eine Baustellenzu- und -abfahrt ist allerdings möglich. Diese Genehmigung gilt jedoch nur für die Zeit der Erschließung des Gebietes. Eine Verlängerung dieser Genehmigung für die Zeit der privaten Baumaßnahmen wurde nicht von vorneherein ausgeschlossen, muss dann aber neu beantragt werden.

Eine wesentliche Anmerkung kam von der Gemeinde Wurmberg, deren Wasserleitung entlang der Landesstraße verläuft und die im Moment unter dem Lärmschutzwall liegen würde. Im Bebauungsplan ist festgesetzt, dass diese Leitung in den Streifen zwischen Lärmschutzwall und Landesstraße verlegt wird.

Mit der oben beschriebenen Änderung (keine Beleuchtung des Weges) beschloss der Gemeinderat schließlich einstimmig die vorgestellten Abwägungsvorschläge. Die gesamte Tabelle kann auf der Homepage der Gemeinde unter [http://www.moensheim.de/downloads/aktuelles/abw\\_680.pdf](http://www.moensheim.de/downloads/aktuelles/abw_680.pdf) heruntergeladen werden.

Anschließend erläuterte Herr Amiguet nochmals die wesentlichen Grundzüge der Planung. Es entsteht ein allgemeines Wohngebiet, wie es bereits im Gödelmann I festgesetzt ist. Die Firstrichtung ist mit Ost-West vorgegeben, sodass die Dachflächen nach Süden und Norden blicken und damit ideal für die Bestückung mit Kollektoren und Photovoltaikanlagen sind. Die maximal zulässige Firsthöhe von elf Metern ist für die mittleren Bauplätze des Gebietes vorgesehen und reduziert sich zu den Randbereichen hin.

Auf Nachfrage von Gemeinderat Ewald Knapp gab Bürgermeister Fritsch bekannt, dass die Frist für die Abgabe von Angeboten für die Erschließungsarbeiten am Donnerstag

abgelaufen ist. Die Angebote werden nun geprüft und für Donnerstag, den 26. März 2015 sind die Bietergespräche angesetzt. Sobald die Einheitspreise bekannt seien, könne auch gesagt werden was es kosten würde, gleich einen Radweg nördlich des Walls anzulegen. Die Kosten dafür könnten allerdings nicht der Erschließungsgemeinschaft auferlegt werden. Der Vorsitzende berichtete weiter, dass auf Initiative des Kreisrates Matthias Enz aus Wiernsheim diese Maßnahme in die nächste Sitzung der Radwegekommission des Enzkreises aufgenommen wird.

Wie oben bereits berichtet, beschloss der Gemeinderat den Bebauungsplan Gödelmann II einstimmig. Voraussichtlich in der nächsten Sitzung, wenn die Erschließungskosten feststehen, kann der Gemeinderat die Verkaufsbedingungen der Gemeindegrundstücke festlegen.

Auf die öffentliche Bekanntmachung des Bebauungsplans im nächsten Amtsblatt wird an dieser Stelle hingewiesen.

### **Was geschieht mit dem Gebäude „Pforzheimer Straße 3“, beziehungsweise wie ist die weitere Vorgehensweise zur Entscheidungsfindung Verkauf oder nicht Verkauf?**

Mit dieser Frage musste sich der Gemeinderat beim anschließenden Tagesordnungspunkt befassen.

In der Sitzung am 15. Januar 2015 hatte der Gemeinderat im Grundsatz beschlossen, das Anwesen „Pforzheimer Straße 3“ zum Verkauf anzubieten. Auslöser dafür war das Angebot von Gemeinderat Joachim Baumgärtner, das Gebäude zu kaufen und zu sanieren. Der Erhalt „alter Mönsheimer Bausubstanz“ war der Ansporn für Herrn Baumgärtner, der Gemeinde dieses Angebot zu unterbreiten.

Mit der Option „Erhalt des Gebäudes“ musste sich der Gemeinderat im Vorfeld nie beschäftigen. Für einen öffentlichen Eigentümer wäre die Sanierung wirtschaftlich nicht darstellbar. Deshalb musste auch im Rahmen des Wettbewerbes „Ortsmitte Mönsheim“ vom Abbruch des Gebäudes ausgegangen werden und das Siegerbüro Baldauf/Patzner hatte an dieser Stelle einen Neubau vorgeschlagen.

Nachdem der Beschluss feststand, dass das gewünschte Café im alten Rathaus untergebracht werden soll, war für den Standort „Pforzheimer Straße 3“ der Bau eines neuen Wohnhauses die erste Option. Mit dem Angebot von Herrn Baumgärtner eröffnete sich für die Gemeinde die Möglichkeit, im Ortskern gewachsene Bausubstanz zu erhalten, ohne dafür in Vorleistung oder in ein Risiko gehen zu müssen.

Auf ausdrücklichen Wunsch von Herrn Baumgärtner wurde das Verkaufsangebot im Amtsblatt veröffentlicht, sodass jeder Mönsheimer Bürger die Gelegenheit wahrnehmen konnte, sich darauf zu bewerben. Die Vorlage eines Nutzungskonzeptes und die Bereitschaft zur Abstimmung der äußeren Gestaltung mit der Gemeinde waren die Vorgaben.

Die Bekanntmachung, das Gebäude Pforzheimer Straße 3 nicht abzubrechen, sondern zu Zwecken der Sanierung zu verkaufen, löste in der Bürgerschaft eine lebhaft Diskussion aus. Viele können sich nicht vorstellen, dass das Gebäude sanierungsfähig ist und man daraus wieder etwas Schönes machen kann.

Andererseits gibt es ein abgestimmtes und beschlossenes Neubaukonzept des Büros Patzner. Dass auch diese Planung in die Ortsmitte und die unmittelbare Nachbarschaft zu Kirche, Kelter und altem Rathaus passt, hatte der Gemeinderat bereits bestätigt.

Bis zur der in der Ausschreibung gesetzten Frist sind zwei Bewerbungsschreiben eingegangen.

Die **Familie Baumgärtner** beschreibt dabei ziemlich detailliert und konkret, welche Planungen sie mit dem Anwesen haben, nämlich eine Kombination aus Wohnnutzung im Obergeschoss, ein Atelier/Musikschule/Raum für kleinere Familienfeiern im Erdgeschoss und die Haustechnik im Untergeschoss.

Die Gemeinschaft **Markus Mönch / Volker Drodofsky / Andreas Lippeck** legt eine solch klare Vorstellung noch nicht vor, sehen die Nutzung aber im Zusammenhang mit den Gebäuden „altes Rathaus“ sowie „Pforzheimer Straße 5“ und nehmen Bezug auf den Wettbewerb.

Aus Sicht des Vorsitzenden gibt es jetzt folgenden Möglichkeiten:

- Festhalten am vorgesehenen Verkauf (und damit am Bestand und Sanierung des Anwesens) und Auswahl des Bewerbers
- Kein Verkauf, Abbruch des bestehenden Gebäudes und Neubau. Dabei komme in erster Linie ein Neubau nach den Plänen des Büros Patzner in Betracht, wie dies im Wettbewerb erarbeitet wurde.

Im Vorfeld zur Sitzung hatte Hauptamtsleiter Klaus Arnold geprüft und festgestellt, dass zu der Fragestellung ein förmlicher Bürgerentscheid gemäß § 21 Absatz 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg zulässig wäre. Ein solcher Bürgerentscheid ist allerdings an genau definierte Vorgaben gebunden und der organisatorische Aufwand ist erheblich, vergleichbar mit der Durchführung einer Kommunalwahl. Außerdem seien die Hürden sehr hochgesetzt. 25% der Wahlberechtigten müssten „im Sinne des Antrags“ stimmen, damit dieser beschlossen ist. In Mönsheim wären das rund 525 Wahlberechtigte. Bei einer informellen Bürgerbefragung könnte der Gemeinderat eigene Vorgaben festlegen.

In jedem Fall müsse eine gründliche Information vorausgehen, damit die Bürgerinnen und Bürger wissen, worüber sie abstimmen.

Die Ansichten im Gemeinderat über Bürgerbefragung oder keine Bürgerbefragung waren sehr unterschiedlich. Einig war

sich das Gremium darin, dass eine Information der Bevölkerung unbedingt notwendig ist. In den Gesprächen und Äußerungen wurde deutlich, dass nicht genau bekannt ist, was denn geplant war oder geplant ist. Darüber hinaus entbrannte auch eine Diskussion darüber, was mit dem Gebäude Pforzheimer Straße 5 werden soll. Gemeinderat Hans Kuhnle wies darauf hin, dass es keinen formellen Gemeinderatsbeschluss gibt, wonach das Gebäude erhalten wird. Seiner Ansicht nach stehe auch dieses Gebäude zur Disposition.

Gemeinderat Walter Knapp und einige weitere Ratsmitglieder, wie auch der Vorsitzende erinnerten daran, dass beim damaligen Kaufbeschluss schon Wert darauf gelegt wurde, das Gebäude zu erhalten.

Gemeinderat Ewald Knapp wollte zunächst eine fachmännische Begutachtung des Gebäudes Pforzheimer Straße 5 haben, bevor weitere Entscheidungen gefällt werden.

**Am Ende einigte man sich mehrheitlich darauf, zunächst eine Informationsveranstaltung in der Alten Kelter durchzuführen**, bei welcher sowohl die Bewerber um den Kauf des Gebäudes Pforzheimer Straße 3 ihre Konzepte präsentieren können, wie auch das Planungsbüro Patzner die ursprünglich angedachte Planung eines Neubaus. Darüber hinaus wird der Vorsitzende mit Herrn Patzner über eine Bestandsaufnahme des Gebäudes Pforzheimer Straße 5 sprechen. Von dieser Veranstaltung verspricht man sich auch Rückmeldungen aus der Bevölkerung. Danach werde man entscheiden, wie man weiter verfahren wird.

### **Bauvorhaben in Überschwemmungsgebieten und Gewässerrandstreifen**

Bereits lange vor den Hochwasserereignissen von Juni 2013, beschäftigte sich das Land Baden-Württemberg mit der Erstellung von Hochwassergefahrenkarten und der Festlegung von Überschwemmungsgebieten. Auslöser waren die Katastrophen infolge des Oderhochwassers im Jahr 2002. Aufgrund von Vorgaben der Europäischen Union änderte der Bundestag das Wasserhaushaltsgesetz, nach welchem die Länder die Hochwassergefahrenkarten erstellten. Demnach herrscht ein Bauverbot in den Bereichen, die bei so genannten 100-jährigen Regenereignissen überflutet werden. Betroffen davon ist unter anderem das Gewerbe- und Industriegebiet „Unter dem Langen Graben“. Unter engen Voraussetzungen können Ausnahmen von diesem Bauverbot zugelassen werden. Vier Vorgaben müssen dabei alle zusammen vorliegen. Unter anderem, dass Retentionsflächen, die durch das Bauvorhaben verloren gehen, an anderer Stelle vorher geschaffen und somit ein Ausgleich geschaffen werden müssen. Im vorliegenden Fall der Schlosserei Schietinger geht es um einen Ausgleich von sechs Kubikmetern Retentionsvolumen, die laut dem Planer Andreas Lippeck geschaffen werden könnten.

Haupt- und Bauamtsleiter Klaus Arnold erläuterte, dass die Gemeinden in einem Hochwasserschutzregister Retentionsflächen „auf Vorrat“ anlegen können, von welchem bei Bedarf Ausgleichsflächen abgebucht werden können. Bürgermeister Thomas Fritsch wies darauf hin, dass die geplante Hochwasserrückhaltung am Paulinensee eine solche

Retentionsmaßnahme sein könnte. Mit dem Planungsbüro Wald+Corbe müsse abgeklärt werden, ob sich nach der Umsetzung der Maßnahme am Paulinensee ggfs. die Hochwassergefahrenkarte in der Weide ändert, dass das Gebiet „Unter dem Langen Graben“ bei einem 100-jährigen Regenereignis dann nicht mehr überflutet wird.

Die Gemeinde wird an der Umsetzung der Maßnahmen aus dem Hochwasserschutzkonzept festhalten. Darüber hinaus gehende Maßnahmen, die dem Ausgleich von verloren gehenden Retentionsflächen dienen (aufgrund von Baumaßnahmen), müssen von den Bauherren selbst umgesetzt werden.

*An dieser Stelle wird auf eine zusammenfassende Information des Landes hingewiesen, die sich mit den wesentlichen Fragen zu den festgesetzten Überschwemmungsgebieten beschäftigt. Diese Information kann unter [http://www.moensheim.de/downloads/aktuelles/hochw\\_680.pdf](http://www.moensheim.de/downloads/aktuelles/hochw_680.pdf) abgerufen werden.*

Einig war man sich im Gremium außerdem darüber, dass die Gemeinde keine Rechtsverordnung über eine Reduzierung des Gewässerrandstreifens erlassen wird.

Für die **Gestaltung des Kreisverkehrs** hat die Firma Robert Bloß zwei Gestaltungsvorschläge eingereicht, die den Vorgaben der Gemeinde entsprechen. Diese waren:

- pflegeleicht
- Einsatz heimischer Pflanzen
- Maximales Budget 10.000 Euro

Darüber hinaus lagen zwei Vorschläge des Büros Volker Boden vor, über welche bereits im Rahmen der Haushaltsberatungen gesprochen wurde. Zur Abstimmung kamen aber nur die beiden Varianten „Mönsheimer Wacholderheide“ und „Heckengäu“ von Herrn Bloß. Dabei wurde mehrheitlich die Variante „Wacholderheide“ ausgewählt. Auf Anregung aus der Mitte des Gemeinderates soll mit Herrn Bloß gleich eine Pflegevereinbarung abgeschlossen werden. Der Vorsitzende wies noch einmal darauf hin, dass der Kreisverkehrsplatz dem Land Baden-Württemberg gehöre und der Enzkreis für die Pflege verantwortlich sei. Natürlich beschränke sich diese Pflege aber auf den Erhalt der Verkehrssicherung. Er hatte die Hoffnung, dass sich eventuell Pflegepaten für den neu angelegten Kreisverkehr finden könnten. Geräte dafür würden gestellt und Materialkosten selbstverständlich erstattet. Sobald der Kreisverkehr angelegt ist, wolle er einen Aufruf im Amtsblatt machen. Eventuell würde sich ja doch jemand finden.

Einstimmig erteilte der Gemeinderat sein Einvernehmen für die **Umnutzung des Ladengeschäftes im Erdgeschoss der Grundstücke Pforzheimer Straße 2 und 4** zu einer Apotheke.

Ebenso einstimmig stimmte der Gemeinderat zu, den Baufirmen, welche das erste Klassenzimmer zum **Lernatelier** umgebaut hatten, zu unveränderten Einheitspreisen die nächsten beiden Klassenzimmer umbauen zu lassen. Aufgrund der Verzögerungen, die es wegen des Ausstiegs der Gemeinde

Friolzheim aus dem Schulverbund gegeben hat, reicht die Zeit nicht aus, um für diese Gewerke neue Angebote einzuholen. Insbesondere deshalb, da einige Arbeiten nur in den Schulferien ausgeführt werden können und möglichst schon in den Osterferien begonnen werden sollte. Sämtliche beteiligten Firmen gaben Erklärungen ab, wonach sie sich an die (günstigen) Preise aus dem letzten Jahr binden werden. Lediglich bei den Abbrucharbeiten entstehen in geringem Umfang Mehrkosten, da sich der Abtransport des Abbruchmaterials schwieriger darstellt.

Der Vorsitzende gab abschließend bekannt:

- Ein Student der Hochschule Rottenburg wird die „Hecken des Heckengäus“ als Thema seiner Bachelor-Arbeit auswählen. Interessant für die Gemeinde kann dabei sein, ein fundiertes Heckenkonzept zu bekommen, welches auch Pflegehinweise beinhaltet.
- Am Strukturgutachten für die Wasserversorgung werden sich nun alle infrage kommenden Gemeinden beteiligen. Neben Mönsheim sind das Wiernsheim, Wimsheim und Wurmberg,
- In der Sitzung am 18. Juni 2015 wird das Büro Wald+Corbe die Ergebnisse der Vorplanung zum Rückhaltebecken „Paulinensee“ vorstellen. In dieser Sitzung können dann auch die weiteren Maßnahmen aus dem Maßnahmenkatalog des Hochwasser-Schutzkonzeptes erläutert werden. Auch der Gewässerentwicklungsplan ist fertiggestellt. Ob dessen Erläuterung auch in derselben Sitzung möglich ist, muss erst mit der Sachbearbeiterin abgestimmt werden.

Von den rund 20 Zuhörern und aus der Mitte des Gemeinderats wurden einige **Fragen** gestellt, die Bürgermeister Fritsch beantwortete:

- ein Brief, der von Anwohnern der Friolzheimer, Bach- und Brunnenstraße bezüglich der Verkehrssituation verlesen wurde, wird an die Verkehrsbehörde weitergeleitet, wenn er zur Verfügung gestellt wird, da Verkehrszeichen von dort angeordnet werden müssen. Bereits zugesagt ist, dass auf den Schildern am Kreisverkehr der Hinweis auf Heimsheim und die Autobahn gestrichen wird.
- die Polizei wurde durch das Landratsamt aufgefordert, im Bereich, der nur für Anlieger frei gegeben ist, Kontrollen durchzuführen. Das Halteverbot wurde auf Wunsch der Feuerwehr angeordnet, da nur über die Friolzheimer Straße eine schnelle Zufahrt zur Leonberger Straße möglich ist.
- für die Alte Wiernsheimer Straße wird geprüft, ob dort zusätzliche Tempo-30-Schilder aufgestellt werden können. Auch für den Kratzer wird eine Geschwindigkeitsbeschränkung geprüft. In diesem Bereich wird sich der Bauhof die abgebrochenen Straßenränder anschauen.
- für den Hochwasserschutz sind im Haushaltsplan 2015 insgesamt 200.000 Euro bereitgestellt. Davon entfallen 100.000 Euro auf die Planung des Rückhaltebeckens Paulinensee. Die andere Hälfte ist für die Umsetzung von zwei Maßnahmen beim Freibad und in der Kurve der Kreisstraße Richtung Wimsheim.
- für die Erneuerung der Brücke bei der Pumpstation fehlt noch das Holz; er wird Herrn Schiz daran erinnern.

- bei der Post wird angefragt, ob der Briefkasten bei der Bushaltestelle vor der Mühle für die Dauer der Baumaßnahme versetzt werden kann.
- eine Anlieger-frei-Regelung für die Grenzbachstraße oder die Brunnenstraße hält er für nicht für möglich.
- die genaue Lage des neuen Fußgängerüberwegs wird voraussichtlich in der Baustellenbesprechung am 24. März festgelegt.
- wenn die Gemeinde Weissach eine ablehnende Stellungnahme zur Änderung des Bebauungsplans Schellenberg abgibt, wird diese im Verfahren abgearbeitet und der Abwägung unterzogen.
- Angebote für Geschwindigkeitsanzeigergeräte liegen bereits vor.
- Ende April wird eine weitere Hauptversammlung der Feuerwehr stattfinden.
- die verblühte Blumenwiese bei der Sporthalle konnte bisher nicht abgemäht werden, da sich Lebewesen dort eingeknistet haben. Zum Sommer wird sie neu eingesät werden.
- für den Reiterhof im Mühlpfad wurden keine Maßnahmen baurechtlich genehmigt. Die Müllablagerungen in diesem Bereich wird der Bauhof in Augenschein nehmen.
- da die Sperrung des Verbindungswegs von der Schule zum Appenberg umfahren wird, wird geprüft, ob durch zusätzliche Maßnahmen Abhilfe geschaffen werden kann.
- der Papierkorb auf dem Tobel wurde auf eine Anfrage aus dem Gemeinderat aufgestellt.
- die Ruhezeit für die Urnenwand beträgt 15 Jahre. Wenn die Wand voll ist, müssen andere Bestattungsformen gewählt werden.

## Sprechtag der Notarin

Notarin Daniela Drung hält ihren Sprechtag im Rathaus Mönsheim regelmäßig Mittwoch nachmittags ab. Sie bittet um rechtzeitige Terminvereinbarung.

**Telefon: 07041 8118930**



## Soziales Netzwerk

### Gemeinsam schmeckt es am Besten

Für eine Person kochen und dann alleine essen ist nicht immer schön. Deshalb möchte Sie das Soziale Netzwerk Mönsheim zum offenen Mittagstisch einladen.

Am Dienstag, den 31. März um 12.00 Uhr gibt es Schinken-Makkaroni mit Salat in der Alten Kelter in Mönsheim.

Das Mittagessen mit Nachtschiff und einem Getränk kostet 6 Euro.

Sie müssen sich nur anmelden.

Bitte bis 30. März 2015 anmelden.

Von Montag bis Freitag von 10.00 – 12.00 Uhr im Büro des Sozialen Netzwerkes Mönsheim anrufen, Telefon: 9253 14 oder per Mail unter sozial.netz@moensheim.de  
Da es in der Gemeinschaft viel besser schmeckt freuen wir uns auf viele Gäste.  
Wenn sie nicht zu Fuß kommen können und auch keine Mitfahrgelegenheit haben melden Sie sich bitte, wir werden einen Fahrdienst organisieren.

### Schadstoff-Kleinstmengenabfuhr für Betriebe

Betriebe, Handwerker und Freiberufler können ihre Sonderabfälle (Akkus, Leuchtstoffröhren, Säuren, Laugen, Farben, Lacke, Lösemittel etc.) nach Voranmeldung jeden Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie von 13.00 bis 15.00 Uhr in Knittlingen anliefern.

Anmeldung und weitere Informationen bei ES Konzepte  
Telefon: 07231 354879, Fax: 07231 354839.



**Herzliche Einladung**  
zu einem  
**Vortrag über Patientenverfügung und  
Vorsorgevollmacht**  
von  
**Frau Isabel Hutter- Vortisch**  
  
am 14. April 2015  
um 18 Uhr  
in der Alten Kelter in Mönsheim  
  
Eintritt frei



## Abfall Aktuell

### Angebote der Abfallberatung

Leistungen der Abfallberatung des Enzkreises:

- Reparatur- und Verleihführer
- Eigenkompostierung, Biotonne
- Abfalltrennung und Abfallvermeidung
- Abfallberatung vor Ort bei Betrieben
- Vorträge bei Vereinen, Verbänden und Initiativen

Telefon: 07231 354838 (montags bis 20.00 Uhr)

Informationen rund um die Uhr: Fax: 07231 354980

Internet: www.enzkreis.de

	Restmüll/ Bioabfall	Grüne Tonne Flach <input type="checkbox"/> Ründ <input checked="" type="checkbox"/>	Recyclinghof Frieolzheim	Recyclinghof Wurmberg	Sonstiges
<b>April</b>					
1 Mi		14.00-17.30	9.00-12.30		E-Geräte*
2 Do					
3 Fr	<b>Karfreitag</b>				
4 Sa		13.00-16.00	8.30-11.30		
5 So	<b>Ostersonntag</b>				15. KW
6 Mo	<b>Ostermontag</b>				
7 Di					
8 Mi	X	9.00-12.30	14.00-17.30		
9 Do					
10 Fr		<input type="checkbox"/>	9.00-12.30	14.00-17.30	
11 Sa		<input checked="" type="checkbox"/>	8.30-11.30	13.00-16.00	
12 So					
13 Mo					
14 Di		14.00-17.30			
15 Mi					
16 Do		14.00-17.30	9.00-12.30		
17 Fr					Schadstoff
18 Sa		13.00-16.00	8.30-11.30		
19 So					
20 Mo					
21 Di				14.00-17.30	
22 Mi					
23 Do		9.00-12.30	14.00-17.30		
24 Fr					
25 Sa		8.30-11.30	13.00-16.00		
26 So					
27 Mo					
28 Di					
29 Mi		14.00-17.30	9.00-12.30		
30 Do					

### Schadstoffsammlungen aus Haushalten (Termine im Kalender)

Parkplatz Freibad: 11.30-12.00 Uhr

\*Kühl-, Elektrogroßgeräte und Sperrmüll werden auf Anforderung entsorgt.  
Bitte 10 Tage vorher beim Rathaus anmelden.

### Landratsamt Enzkreis

### verschickt Müllgebührenbescheide

Ab Montag, 23. März, werden die diesjährigen Müllgebührenbescheide an die Haushalte im Enzkreis verschickt. „Ein Blick in

die Zeitung „Abfallwirtschaft und Klimaschutz“, die in derselben Woche wie der Gebührenbescheid verteilt wird, hilft bei eventuell entstehenden Fragen. Dort haben wir den Bescheid ausführlich erläutert“, erklärt Ewald Buck, Leiter des Amtes für Abfallwirtschaft. Trotzdem ist bei der Abfallgebührenveranlagung erfahrungsgemäß Ende März und Anfang April mit deutlich mehr Telefonanrufen zu rechnen. „Wir werden versuchen alle Kundenanfragen zeitnah entgegenzunehmen. Dennoch bitten wir die Bevölkerung um Verständnis, dass aufgrund der Vielzahl der Bescheide und trotz entsprechender Vorbereitung Engpässe in der telefonischen Erreichbarkeit entstehen könnten“, so Abfallberater Reinhard Schmelzer. Änderungen sollten daher möglichst schriftlich eingereicht werden – per Fax an 07231 308-9446, E-Mail [abfallwirtschaft@enzkreis.de](mailto:abfallwirtschaft@enzkreis.de) oder auf dem Postweg an das Landratsamt Enzkreis, Postfach 10 10 80, 75110 Pforzheim. Für Auskünfte zum Abfallsystem im Enzkreis steht auch die Abfallberatung unter Telefon 07231 354838 gerne zur Verfügung.

## Zeitung Abfallwirtschaft und Klimaschutz wird verteilt

In den nächsten Tagen steckt sie wieder in jedem Briefkasten: die Zeitung „Abfallwirtschaft und Klimaschutz im Enzkreis“ mit Beiträgen zu Energiethemen und zur Enzkreis-App sowie einer Erläuterung des Müllgebührenbescheids.

Für die Abfall- und Klimaschutzwochen vom 27. April bis 18. Mai liegt der Zeitung ein Anmeldeformular bei; angeboten werden in diesem Jahr unter anderem Besichtigungen des Rheinkraftwerks Iffezheim, der Müllverbrennungsanlage Stuttgart und der Papier- und Kartonagenfabrik Gernsbach sowie Vorführungen des Films „taste the waste“ über Essens-Abfälle.

Weitere Artikel beschäftigen sich mit dem European Energy Award, einer Umfrage zur Wichtigkeit des Klimaschutzes, der Altkleider-Sammlung des Roten Kreuzes und der Sammlung von Druckerpatronen auf den Recyclinghöfen. Mehr Informationen gibt es bei der Abfall- und Klimaschutzberatung unter Telefon: 07231 354838.

## Freizeit, Bildung & Kultur

### 2. Mesemer Gesundheitstag



am Sonntag, den 19. April 2015

von 11 - 18 Uhr

in der Alten Kelter Mönsheim

Ausstellungen, Vorträge, Mitmachaktionen  
und Vieles mehr!

Bewirtung durch den VC Mönsheim



### Freiwillige Feuerwehr Mönsheim



### Jugendfeuerwehr



Wir treffen uns am Freitag, 27. März um 17.30 Uhr im Feuerwehrhaus.

Das Ende wird dieses Mal erst gegen **19.45 Uhr** sein. Gerne können wir euch auch an diesem Abend auch nach Hause fahren – bitte klärt dies aber im Vorraus mit euren Eltern ab, nicht dass sie euch trotzdem abholen kommen.

*Bis dann, euer Jugendfeuerwehr-Team*

Sekunden können entscheidend sein...

Die Feuerwehr

Tel. **112**

## Veranstaltungskalender April 2015

Do.	09.04.2015	Senioren	Seniorenachmittag	Alte Kelter
Di.	14.04.2015	Soziales Netzwerk	Vortrag: Patientenverfügung	Alte Kelter
Do.	16.04.2015	Soziales Netzwerk	Mittagstisch	Alte Kelter
Do.	16.04.2015	Gemeinderat	öffentliche Sitzung	Sitzungssaal
So.	19.04.2013		Gesundheitstag	Alte Kelter
Di.	21.04.2015	ev. Kirche	Frauenfrühstück	Alte Kelter
Do.	23.04.2015	Senioren	Seniorenachmittag	Alte Kelter
Sa.	25.04.2015	SpVgg	TT Bezirks-Pokalendspieltag	Sporthalle
Sa.	25.04.2014	Handharmonikaspielring	Frühlingskonzert	Alte Kelter
Di.	28.04.2015	Soziales Netzwerk	Mittagstisch	Alte Kelter
Mi.	30.04.2015	SpVgg	Maibaumstellen	Alte Kelter

(Angaben ohne Gewähr)

## Schulen

### Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim



### Der Besuch der alten Dame an der Ludwig Uhland Schule



Ähnlich der überraschenden Ankunft der Hauptperson im Drama, schaffte es die österreichische Schauspielgruppe durch eine rasante Ankunft und sofortiger Präsenz, das Publikum in ihren Bann zu ziehen und in das Stück einzuführen. Gespickt mit humorvollen Bemerkungen wurden die Schüler zum Schmunzeln aber auch zum Nachdenken gebracht. So konnten amüsante Interpretationen der Darsteller mit der

Originalfassung von Dürrenmatt vergleichend in Verbindung gebracht werden. Besonders die Verflechtung aktuell politischer Geschehnisse mit dem historischen Inhalt des Dramas ermöglichte es allen Zuschauern, verständliche Parallelen zu ziehen, die mitunter für Klassenarbeiten sowie die bevorstehende Prüfung von Vorteil sein könnten.

Vielleicht ist gerade deswegen die moderne Vorführung der zwei – aber auch vierbeinigen Schauspieler eine tolle und gewinnbringende Bereicherung für die angehenden Realschulabsolventen gewesen.



## Aus dem Standesamt

### Sterbefälle

- **Otto Erich Micol**, Wimsheimer Straße 47, verstorben am 03.03.2015 im Alter von 84 Jahren
- **Thomas Alexander Klittich**, Lärchenstraße 28, verstorben am 14.03.2015 im Alter von 57 Jahren

### Altersjubilare

#### Geburtstage im April 2015

Wir gratulieren herzlich am:

06.04.	<b>Frau Lore Binder</b> Grenzbachstr. 15	zum 81. Geburtstag
07.04.	<b>Frau Gerda Ruff</b> Spreuerbergstr. 3	zum 72. Geburtstag
14.04.	<b>Frau Gerda Kopp</b> Leonberger Str. 5	zum 78. Geburtstag
16.04.	<b>Frau Heidemarie Meyendorf</b> Lindenstr. 31	zum 71. Geb.
18.04.	<b>Herrn Robert Weigand</b> Waldstr. 62	zum 78. Geburtstag
18.04.	<b>Frau Annemarie Knapp</b> Waldstr. 53	zum 71. Geburtstag
20.04.	<b>Frau Maria Müller</b> Alte Wiernsheimer Str. 8	zum 95. Geburtstag
20.04.	<b>Frau Isolde Thiele</b> Waldstr.15	zum 70. Geburtstag
20.04.	<b>Frau Marta Serwotka</b> Herrenwiese 7	zum 91. Geburtstag
21.04.	<b>Herrn Reinhold Stahl</b> Leonberger Str. 39	zum 79. Geburtstag
26.04.	<b>Frau Lilly Klingel</b> Bergstr. 8	zum 76. Geburtstag

Wir wünschen allen Jubilaren ein schönes Geburtstagsfest und für die Zukunft alles Gute.

## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Wochenenddienst

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112.

### Wo und wie ist der ärztliche Notfalldienst zu erreichen?

Der ärztliche Notdienst befindet sich nun im **Eingangsbereich des Krankenhauses Mühlacker** in der Hermann-Hesse-Straße 34.

**Bitte unbedingt telefonisch anmelden unter 07041 19292**

### Zeiten des ärztlichen Notfalldienstes:

**Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag**

von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.00 Uhr

**an Wochenenden**

von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr

**an Feiertagen sowie am 24.12. und 31.12.**

vom Vorabend 19.00 bis zum Folgetag 7.00 Uhr

## Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

**Zu erfragen über Telefon: 07231 3737**

## Apothekennotdienst

**28.03.2015**

Nordstadt-Apotheke Pforzheim, Ebersteinstraße 39

Telefon: 07231 33462

**29.03.2015**

Paracelsus-Apotheke Pforzheim, Dillsteiner Straße 10 a

Telefon: 07231 27845

## Sozialverband VdK Ortsverband Mönsheim



[www.vdk.de/ov-moensheim](http://www.vdk.de/ov-moensheim)

**Rente:**

**Freiwillige Beiträge für 2014 bis 31. März zahlen**

Wer nachträglich freiwillige Rentenversicherungsbeiträge für 2014 entrichten will, muss das bis spätestens **31. März 2015** getan haben. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg hin. Keinesfalls versäumen sollten diesen Termin Versicherte, die so ihre Anwartschaft auf eine Rente wegen Erwerbsminderung erhalten. Schon eine Beitragslücke von nur einem Monat reiche, um diese Anwartschaft zu verlieren. Wer für 2014 den Mindestbeitrag nachzahlen wolle, müsse pro Monat 85,05 Euro entrichten. Der freiwillige Höchstbeitrag betrage monatlich 1124,55 Euro. Auf dem Überweisungsauftrag müsse, so die DRV, neben der

Versicherungsnummer sowie dem Vor- und Zunamen unbedingt auch der Zeitraum angegeben werden, für den die Beiträge bezahlt werden. Weitere Informationen in der DRV-Broschüre „Freiwillig rentenversichert: Ihre Vorteile“. Sie kann telefonisch unter (0721) 82523888 oder per E-Mail [presse@drv-bw.de](mailto:presse@drv-bw.de) angefordert werden. Zudem ist der Download via [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de) möglich. Auskünfte gibt es auch über das kostenlose Servicetelefon (0800) 100048024.

**Jahresausflug des VdK Ortsverbandes Mönsheim wird auf Grund einer Terminüberschneidung mit dem OGV um 2 Wochen auf Samstag, den 13. Juni 2015 vorverlegt. Näheres wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.**

1. Vorstand Hans Kuhnle

## Deutsches Rotes Kreuz Aktionen



Ihr DRK Ortsverein informiert im April zu:

## Rechte für Ersthelfer



Sowohl im privaten als auch im betrieblichen Bereich kommt es jedes Jahr zu einer Vielzahl von Notfällen, bei denen Ersthelfer notwendige Erste-Hilfe-Maßnahmen ausführen müssen.

Zum Teil haben Ersthelfer dabei Angst, etwas falsch zu machen oder den Verletzten noch mehr zu schädigen. Hinzu kommt die Befürchtung, evtl. für einen entstandenen Schaden einstehen zu müssen oder gar für einen Fehler bestraft zu werden.

Doch diese Sorge ist unbegründet: Im Rahmen einer Erste-Hilfe-Leistung kann der Ersthelfer grundsätzlich nicht zum Schadenersatz herangezogen werden – es sei denn, er handelt grob fahrlässig oder vorsätzlich durch unsachgemäßes Vorgehen, was zu einer Verschlimmerung der Verletzungen oder zum Tode führen kann.

Wer die erforderliche und zumutbare Hilfe unterlässt, kann mit Geldstrafe oder Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr bestraft werden.

Übrigens: Schon der Notruf bei der Polizei, der Feuerwehr oder dem Rettungsdienst kann die ausreichende lebensrettende Hilfe sein.

## Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V. – Hilfe, die sich sehen lässt –



**Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an:**

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige

**Sie erreichen uns persönlich:** Mo–Fr: 9.00–12.00 Uhr

Rathausstraße 2, 71299 Wimsheim  
Telefon: 07044 8686, Fax: 07044 8174

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet. Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten. Wochenend- und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.

## Kirchen

### Evangelische Kirchengemeinde Mönsheim



Bei der Ölschläge 5,  
Telefon: 07044 7304, Fax: 07044 920484,  
E-Mail: [Pfarramt.Moensheim@elkw.de](mailto:Pfarramt.Moensheim@elkw.de),  
Internet: [www.ev-kirche-moensheim.de](http://www.ev-kirche-moensheim.de),  
Pfarrerin: Erika Haffner, Pfarrer: Daniel Haffner

#### Wochenspruch:

Der Menschensohn muss erhöht werden,  
damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben.  
*Johannes3, 14b–15*

#### Wochenlied:

Du großer Schmerzensmann EG 87

#### Samstag, 28. März 2015

9.00 Uhr Aktionstag Konfi 3 im Gemeindehaus

#### Sonntag, 29. März 2015, Palmsonntag

10.00 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein der Konfi 3-Kinder mit Abendmahl

Das Opfer ist für die Christoffel Blindenmission bestimmt

**Montag, 30. März 2015**

19.25 Uhr Gospelchor „Colors of Heaven“ im Gemeindehaus  
19.30 Uhr Passionsandacht in der Kirche

**Dienstag, 31. März 2015**

10.00 Uhr Krabbelgruppe  
(Bianca Nagler 07044 949940, Nadja Larrosa 07044 306422)  
19.30 Uhr Passionsandacht in der Kirche  
19.30 Uhr Kirchenchor trifft sich zur Passionsandacht und probt anschließend im Gemeindehaus

**Mittwoch, 1. April 2015**

19.30 Uhr Passionsandacht in der Kirche

**Donnerstag, 2. April 2015**

9.30 Uhr Minitreff  
(Kathrin Bürle, 07044 9167678, Claudia Martin, 07044 9583025)  
19.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
Das Opfer ist für unsere Partnergemeinde Gahma bestimmt  
19.30 Uhr Posaunenchor trifft sich zum Gottesdienst und probt anschließend im Gemeindehaus

**Karfreitag, 3. April 2015**

10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Kirchenchor und Abendmahl  
Predigttext: Johannes 19-16-30  
Das Opfer ist für die Aktion „Hoffnung für Osteuropa“ bestimmt

Jugendgruppen und weitere Veranstaltungen: siehe CVJM

**Mitteilungen:**

**Gottesdienste an den Festtagen**

**Ostersonntag, 5. April 2015**

5.30 Uhr, Osterspaziergang mit anschließendem Frühstück im Gemeindehaus  
10.00 Uhr, Gottesdienst für Groß und Klein mit dem Posaunenchor und Taufe  
9.40 Uhr, Kinderkirche trifft sich im Gemeindehaus für den Einzug mit der Osterkerze

**Ostermontag, 6. April 2015**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Fritz aus Frielzheim

**Unsere Jugendreferentin**

**Daniela Hirschmüller stellt sich vor**



So langsam ist der Frühling im Anmarsch und bringt vieles Neues und landschaftliche Veränderungen mit sich. Dieses Jahr bringt er für Frielzheim und Mönsheim nicht nur neue Blumen und Knospen, sondern auch eine neue Jugendreferentin – und das bin ich, Daniela Hirschmüller, 25 Jahre alt. Nach 9 Semestern Studium

Religionspädagogik und Soziale Arbeit auf der Karlshöhe in Ludwigsburg freue ich mich schon sehr darauf, ab dem 15. April meine erste Stelle als Jugendreferentin in Frielzheim und Mönsheim anzutreten. Mein Anliegen ist es, Kinder und Jugendliche im Heranwachsen zu begleiten, ihnen den Glauben an Jesus Christus nahe zu bringen und sie darin zu unterstützen. Bisher tat ich das hauptsächlich ehrenamtlich und freue mich darauf, meine Leidenschaft nun beruflich ausüben zu können. Gespannt bin ich auf viele neue Begegnungen, das Kennenlernen der beiden Gemeinden und unsere gemeinsame Arbeit!

**Gottesdienst  
für Groß und Klein**

**Abendmahl –  
eingeladen an  
Gottes Tisch**

*Konfi 3*  
*Kinder erleben Kirche*



**29. März 2015  
10.00 Uhr  
Kirche**

**Ev. Kirchengemeinde Mönsheim**

**Die Begrüßung und persönliche Vorstellung ist  
im Gottesdienst am 19. April 2015 um 10.00**

Wir freuen uns, Daniela Hirschmüller, demnächst bei uns in der Gemeinde begrüßen zu können und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihr in CVJM und Kirchengemeinde. Mit 50% ihrer Zeit wird sie in Mönsheim tätig sein und die andere Hälfte in Frielzheim arbeiten. Sie hat zwar ihr offizielles Büro in Frielzheim, wird aber bei uns in Mönsheim wohnen.

Da wir als Kirchengemeinde die Anstellung der Jugendreferentin ganz aus eigenen Mitteln finanzieren müssen, sind wir auf die tatkräftige Unterstützung von Ihnen/euch allen angewiesen. Die Stelle ist vorerst auf 2 Jahre befristet und wir müssen dafür ca. 25.000,- € pro Jahr aufbringen.

Sie können uns mit einem regelmäßigen Betrag helfen oder mit einer einmaligen Spende. Das müssen gar keine großen Spenden sein, sondern auch kleine Summen bewirken viel. Herzlichen Dank schon im Voraus für alles, was sie geben und ein herzliches Dankeschön allen, die uns bereits unterstützen! Ihre Pfarrers Erika und Daniel Haffner

Unsere Bankverbindung:  
Evangelische Kirchenpflege Mönsheim  
Sparkasse Pforzheim:  
IBAN DE91666500850002738325, BIC PZHSDE66XXX  
oder Raiffeisenbank Wimsheim-Mönsheim:  
IBAN DE42606619060025180002, BIC GENODES1WIM

**„Meisterwerke“**  
**Filzwerkstatt**

**„Gartenfahne“**

**Fr., 24.4.2015**  
15.00 - 18.00 Uhr

Mutter und Kind ( ab 6 Jahre)  
12 Plätze/Anmeldeschluss 31.3.2015

Die Gartensaison steht vor der Tür und wir möchten eine individuelle Gartenfahne für das Blumenbeet gestalten. In einer gemütlicher Pause werden wir in gewohnter Weise über einen biblischen Impuls nachdenken.

**Evang. Gemeindehaus Mönsheim**

Kursgebühr einschl. Material 20,- Euro

Bitte unbedingt mitbringen:  
2 große Badetücher, 2 kleine Handtücher,  
2 Schüsseln, spitze Schere, Plastiktüte, Getränk

Evang. Kirchengemeinde Mönsheim





Brigitte Wöhr  
Tel. 07044/6582

Hier das Programm, zu dem wir herzlich Einladen:

**Freitag, 27. März**

19.30 Uhr, Lobpreisabend mit der Band des EC-Kreisverbandes Mühlhausen.

**Samstag, 28. März**

15.30 Uhr, Frauennachmittag mit Heidi Sperr.  
Gemeinsam stark werden  
Aufbruch in ein ermutigendes Miteinander  
(Der Vortrag beginnt um 16.00 Uhr)

Ein Nachmittag mit Stehkafee, Musik, Zeit für Fragen, Begegnungen und einem guten Vortrag.

18.00 Uhr, Abendessen

19.30 Uhr, Vortrag von Konstantin Mascher für Männer und Frauen mit dem Thema:  
Gender – Geschlechtslos in die Zukunft?

**Sonntag, 29. März**

10.00 Uhr, Festgottesdienst mit Klaus Sperr und dem Thema:  
Standhaft in Bewegung bleiben – Wie aus Stürmen Rückenwind wird (Hebräer 12,1-3)

12.00 Uhr, Mittagessen

14.00 Uhr, Nachmittagsveranstaltung mit Konstantin Mascher  
Festbleiben, wenn andere sich an uns stoßen  
Interviews und Lebensberichte aus der OJC-Gemeinschaft

Zum Abschluss gibt es Kaffee und Kuchen.

Für Kinder von 3–12 Jahren wird am Sonntagvormittag und –nachmittag ein eigenes Programm in Altersgruppen angeboten.

Für Eltern mit Kleinkindern wird Videoübertragung angeboten.

**Mittwoch, 1.4.**

20.00 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde

**Katholische Kirchengemeinde  
Wiernsheim, Wurmberg, Mönsheim**



Pfarrer der Seelsorgeeinheit Süd:  
Norbert Bentele, Pfarrvikar David Pankiraj

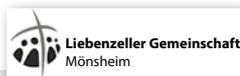
**Pfarrbüro Heimsheim:**

Siglinde Strohecker, Mozartstraße 7, 71296 Heimsheim  
Telefon: 07033 33072, Fax: 07033 33025

**Bürozeiten:**

Mo, Di: 8.00–12.30 Uhr, Do: 13.00–18.00 Uhr

**Liebenzeller Gemeinschaft  
Mönsheim**



Wimsheimer Straße 15/1

**Bezirkstage**

Vom 27.–29. März finden in 75417 Mühlhausen/Enz, Reichardstraße 21, wieder die Bezirkstage statt.

**Pfarrbüro Wiernsheim:**

Ingrid Kleiner, Hindenburgstraße 23, 75446 Wiernsheim  
 Telefon: 07044 5956, Fax: 07044 929789  
 E-Mail: heiligkreuz.wiernsheim@drs.de  
 www.kath-kirche-moensheim.de

**Bürozeiten:**

Mo, Di: 8.00 Uhr – 11.30 Uhr,  
 Do: 8.00 Uhr – 11.00 Uhr und 17.00 Uhr – 19.00 Uhr

**Ansprechpartner/Innen in unserer Kirchengemeinde:**

Wiernsheim: Frau Erika Christ, Telefon: 07044 7113  
 Wurmberg: Frau Sabine Fritz, Telefon: 07044 43688  
 Mönsheim: Frau Christine Riese, Telefon: 07044 7972

**Gottesdienste**

**Donnerstag, 26.3.15**

17.30 Uhr, Eucharistiefeier in Wiernsheim

**Freitag, 27.3.15**

17.30 Uhr, Eucharistiefeier in Wurmberg

**Samstag, 28.3.15**

15.30 Uhr, Eucharistiefeier der ital. Gemeinde in Friolzheim  
 18.30 Uhr, Eucharistiefeier in Friolzheim  
 18.30 Uhr, Eucharistiefeier in Wurmberg

**Sonntag, 29.3.15; Palmsonntag, Ev.: Mk 11,1-10**



„Sie brachten den jungen Esel zu Jesus, legten ihre Kleider auf das Tier und er setzte sich darauf. Und viele breiteten ihre Kleider auf der Straße aus; andere rissen auf den Feldern Zweige ab und streuten sie auf den Weg. Die Leute, die vor ihm hergingen und die ihm folgten, riefen: Hosanna! Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn!“

10.00 Uhr, Festmesse mit Palmprozession in Wimsheim  
 10.00 Uhr, Eucharistiefeier mit Palmprozession in Wiernsheim, mit besonderem Gedenken an Herrn Johann Biebl.  
 18.00 Uhr, Bußgottesdienst für die ganze Seelsorgeeinheit in Heimsheim, anschließend Beichtgelegenheit

**Montag, 30.3.15**

18.00 Uhr bis 19.30 Uhr, Beichtgelegenheit in Heimsheim

**Dienstag, 31.3.15**

17.45 Uhr, Kreuzwegandacht in Friolzheim (anschl. Messe in Friolzheim entfällt)  
 18.30 Uhr, Ölmesse für das ganze Dekanat mit Verteilung der Hl. Öle in Wiernsheim, anschließend Stehempfang im Gemeindezentrum für alle Gottesdienstbesucher

**Mittwoch, 1.4.15**

16.00 Uhr bis 17.30 Uhr, Beichtgelegenheit für Kinder, Schüler, Ministranten in Wimsheim  
 17.30 Uhr, Eucharistiefeier in Wimsheim

**Donnerstag, 2.4.15; Gründonnerstag**

19.00 Uhr, Abendmahlfeier in **Friolzheim**, anschließend Anbetungsstunden bis 22.00 Uhr für die ganze SE  
 19.00 Uhr, Abendmahlfeier in Wurmberg

**Freitag, 3.4.15; Karfreitag**

13.00 Uhr bis 14.30 Uhr, Beichtgelegenheit in Wiernsheim  
 15.00 Uhr, Karfreitagsliturgie mit Geschichte vom Leiden und Sterben Jesu in Wurmberg  
 15.00 Uhr, Karfreitagsliturgie mit Geschichte vom Leiden und Sterben Jesu in Wimsheim

**Samstag, 4.4.15; Karsamstag**

20.30 Uhr, Feier der Osternacht für die ganze Seelsorgeeinheit in Wiernsheim (unter Mitwirkung des Kath. Singkreises), Segnung der mitgebrachten Speisen, anschließend gemütliches Beisammensein im Gemeindezentrum

**Sonntag, 5.4.2014, Ostersonntag – Hochfest der Auferstehung des Herrn, Ev.: Joh 20,1-18**

10.30 Uhr, Festmesse (Segnung der mitgebrachten Speisen) in Mönsheim  
 10.30 Uhr, Festmesse (Segnung der mitgebrachten Speisen) in Heimsheim, unter Mitwirkung des ökumen. Kirchenchores

**Montag, 6.4.14, Ostermontag, v.: Lk 24,13-35**

10.30 Uhr, Eucharistiefeier in Friolzheim  
 10.30 Uhr, ökumenischer Gottesdienst in Wiernsheim, evang. Kirche

*Persönliche Beichtgespräche jederzeit nach terminlicher Absprache möglich! Herzliche Einladung dazu!*

**Wöchentliche Veranstaltungen**



**Kath. Singkreis Wiernsheim**

Chorprobe im GZ Wiernsheim immer dienstags um 20.00 Uhr. Neue Sänger/Innen sind jederzeit herzlich willkommen!!

**Chorleiter und Organist:**

Jürgen Tallafus, Telefon: 07044 2149010



**Colors of Heaven**

Unsere Chorproben sind immer montags, 19.30 Uhr im ev. Gemeindehaus in Wimsheim oder Mönsheim.

Bei Interesse bitte nachfragen bei unserem Chorleiter Sigi Zembok, Telefon: 07152 997944 oder Andrea Gille, Telefon: 07044 6806, und unter [www.colorsofheaven.gmxhome.de](http://www.colorsofheaven.gmxhome.de)

## Wichtige Mitteilungen für diese Woche

### Nachruf auf Thomas Klittich

Es war für alle, die ihn kannten, ein Schock, als sie hörten, dass unser langjähriger Organist Thomas Klittich völlig überraschend verstorben ist. Wir nehmen aufrichtig Anteil am Leid und Schmerz der Familie Klittich, seiner Frau und seinen zwei Kindern. Alle, die auf die Kraft des Gebets vertrauen, bitte ich um ihr Gebet für unseren Verstorbenen und für seine Angehörigen!

Herr Thomas Klittich war fast 13 Jahre bei uns in Mönsheim und auch in den anderen Kirchen unserer Seelsorgeeinheit als Organist tätig; er war ein tragendes Mitglied des katholischen Singkreises; außerdem spielte er in der Musikband bei Familiengottesdiensten, feierlichen Gottesdiensten wie Firmung, Erstkommunion und anderen Festereignissen in unserer Seelsorgeeinheit. Ich, als Pfarrer, habe Herrn Klittich als bescheidenen, umgänglichen und kompetenten Mitarbeiter / Organist / Mensch sehr geschätzt. Als Mensch und Organist ist er auch für uns ein großer Verlust. Wir nehmen Anteil am Schmerz und der Trauer seiner Angehörigen und mit allen, die ihm in Freundschaft und Wohlwollen verbunden waren. Wir danken für seinen treuen und zuverlässigen Dienst, den er gerne getan hat für unsere Gemeinden und zur Ehre Gottes. Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten. Gott, der Herr, vergelte ihm alles Gute, das er für seine Familie und für unsere Gemeinde getan hat. Er lasse ihn leben in seiner Liebe, in seinem Reich des Friedens und der Barmherzigkeit.  
Pfarrer Bentele

### Die Seelsorge Einheit-Süd geht den ökumenischen Kreuzweg der Jugend vom 02. auf den 03. April 2015 Karfreitag



Wir laden alle Christen und Interessierten ein, mit uns gemeinsam den Leidensweg Jesu zu gehen. Wir starten am Donnerstag, den 02. April um 23.00 Uhr in der katholischen Kirche in Mönsheim und werden am Karfreitag um 7.00 Uhr mit einem Frühstück im Gemeindezentrum Heimsheim beenden. Der Fußweg umfasst ca. 17 km.

Es besteht jedoch die Möglichkeit an jeder Zwischenstation den Weg zu beenden, hierzu steht ein Begleitfahrzeug zur Verfügung.

Der ökumenische Kreuzweg steht unter dem Thema „Im Fokus – Das Kreuz“ und wird durch alle sechs Gemeinden der SE Süd gehen.

Wie betet man einen Kreuzweg? – In der Regel hat ein solcher Kreuzweg 14 Stationen und vergegenwärtigt bildlich den Leidensweg Jesu, seine Passion von der Gefangennahme im Garten Getsemani bis zum Tod am Kreuz. Man betet den Kreuzweg allein oder in einer Gruppe. Man betet ihn in der Karwoche – der Woche vor Ostern – in der Fastenzeit, an besonderen Tagen oder zu besonderen Anlässen über's Jahr.

Vielerlei Textvorlagen stehen hierfür zur Verfügung (siehe auch Gotteslob Nr. 775), sie alle greifen die biblischen Berichte und die Tradition auf und lassen die Beter, mit dem was sie im Herzen bewegt, eintauchen in den Erlösungsweg, den Christus gegangen ist.

Dabei ist Liturgie, das Leben von Spiritualität, nie nur bloße Erinnerung: da war mal was, sondern immer auch ein „Sich-Hineinbegeben“ in eine Wirklichkeit, die über die Zeiten für alle gilt. Weil Erlösung für alle gilt. Alle im Jahr 33. Alle davor und alle danach. Auch für uns. Wer den Kreuzweg betet, geht mit Jesus die via dolorosa. Lädt ihm all die eigenen Fragen und Anliegen mit aufs Kreuz. Lässt das eigene Leben von ihm immer neu verwandeln. Also zögern sie nicht und gehen sie gemeinsam mit Menschen, Freunden, Bekannten, Christen und Gott.

### Hallo liebe Minis,

das nächste Treffen ist für Samstag, den 28.03.2015 um 16.30 Uhr in Wiernsheim geplant, bitte haltet Euch den Termin frei. Weitere Informationen folgen in Kürze. Herzliche Grüße von Eurem Mini-Team Sabine Bauer, Martin Zelz, Holger Klumpp

### Haushaltsplan 2015/2016

Der Kirchengemeinderat von Heimsheim und Wiernsheim hat bei seiner letzten Sitzung in Heimsheim den Haushalt 2015/2016 beraten und verabschiedet. Die Haushaltspläne liegen zu den üblichen Bürozeiten vom 27.3.15 bis 13.4.15 zur öffentlichen Einsichtnahme im Pfarrbüro Wiernsheim aus.

### Herzliche Einladung zur Beichte auf Ostern

Hier die Beichtorte und -zeiten:

Palmsonntag, 29. März, 18.00 Uhr Bußgottesdienst in Heimsheim mit anschl. Beichtgelegenheit.

Montag, 30. März, 18.00 – 19.30 Uhr, in Heimsheim

Mittwoch, 1. April, 16.00 – 17.30 Uhr, für Kinder, Schüler, Ministranten, Jugendliche in Wimsheim

Karfreitag, 3. April, 13.00 Uhr – 14.30 Uhr in Wiernsheim

Waschen wir nicht nur Autos, unseren Körper sondern auch unsere Seele... Es wird jedem gut.

### Zum Nachdenken:

Die meisten Menschen laufen so heftig dem Genusse nach, dass sie an ihm vorbeilaufen. (Soren Kierkegaard)

**Evangelisch-meth. Kirche  
Mönsheim**



Leonberger Straße 47

Pastor Walter Knerr, Bachstr. 29, 71287 Weissach

Telefon: 07044 31586, Telefax: 07044 930448

E-Mail: weissach@emk.de  
Internet: http://emk-weissach.de

## Wort zur Woche

Der Menschensohn muss erhöht werden,  
damit alle, die sich im Glauben ihm zuwenden,  
durch ihn ewiges Leben bekommen.  
(Johannes 3,14b.15)

## Wir laden ein

### Freitag, 27. März

20.00 Uhr, Männertreff in Weissach:  
„Wann ist ein Mann ein Mann?“

### Sonntag, 29. März – Palmsonntag

09.30 Uhr, Gebetskreis  
10.00 Uhr, Gottesdienst zum Palmsonntag  
in Weissach (Pastor Knerr)  
10.00 Uhr, Mini-Kids  
17.00 Uhr, Walk & Talk – Der Lauftreff (Info: 07044 306653)

### Dienstag, 31. März

20.00 Uhr, Ökum. Passionsandacht in der Evang. Kirche  
in Weissach

### Mittwoch, 1. April

19.30 Uhr, Ökum. Friedensgebet in der Kath. Kirche  
in Weissach  
20.00 Uhr, Ökum. Passionsandacht in der Friedenskirche  
in Weissach

### Freitag, 3. April – Karfreitag

09.30 Uhr, Gebetskreis  
10.00 Uhr, Gottesdienst zum Karfreitag in Weissach  
mit Feier des Heiligen Abendmahles (Pastor Knerr)  
10.00 Uhr, Mini-Kids

## Veranstaltungen in der Karwoche

### Am Leiden Anteil nehmen



#### Passionsandachten in Weissach

Gemeinsam mit den Geschwistern der evangelischen Kirchengemeinde treffen wir uns am Dienstag, 31. März, in der Evang. Kirche in Weissach und am Mittwoch, 1. April, in der Friedenskirche in Weissach jeweils um 20.00 Uhr zu ökumenischen Passionsandachten.

Wir wollen in diesen beiden Andachten ein Stück des Kreuzweges Jesu mitgehen.

### Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl

**3. April 2015 | 10.00 Uhr | Friedenskirche Weissach**

Am Karfreitag hören wir, wie der Sohn Gottes gekreuzigt und getötet wurde. Die Gemeinde verstummt angesichts dieser Tat und die Kerzen verlöschen um erst an Ostern wieder entzündet zu werden. Doch das Kreuz – ein Folterinstrument – wurde zum Lebensbaum.

Wir werden den Karfreitag in einer ruhigen Weise begehen. In der Feier des Abendmahles dürfen wir schmecken und sehen, was Gott in Jesus Christus für uns getan hat.

## Ostern

### Das Leben neue entdecken

#### Gottesdienst zum Osterfest

**5. April 2015 | 10.00 Uhr | Friedenskirche Weissach**



„Christus ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden!“ So sagt es strahlend und voller Freude der alte Ostergruß. Doch oft braucht es seine Zeit, bis diese Freude uns erreicht. Die Frauen, die sich am Ostermorgen zum Grab aufmachten, waren mit organisatorischen Fragen beschäftigt: Wer wälzt uns den Stein weg? Darüber reden die Frauen in der Ostergeschichte des Markus. Darüber reden Mensch auch heute: Wer wälzt uns den Stein weg? Wie kommen die dicken Steine in Bewegung, die uns in unserem Leben im Wege stehen? Natürlich sind dies wesentliche Fragen. Dennoch wollen wir uns am Ostersonntag auf die Suche machen, ob es in dieser Geschichte und in unserem Leben noch mehr zu entdecken gibt als Steine, die uns den Weg versperren. Die Kinder werden zu Beginn im Gottesdienst mit dabei sein und haben dann ihr eigenes Programm.

**Kinder- und Jugendtelefon 0800 1110333**

## Neuapostolische Kirche



Bei der Linde 4, 75446 Wiernsheim

**Konzert**  
Unterwegs nach Emmaus

Jesus lebt, es ist wahr!



**Samstag**  
**28. März 2015**  
**18.00 Uhr**  
Passions- und Osterkantate  
von Michael Wittig  
für Chor und Orchester

**Neuapostolische Kirche**  
**Bei der Linde 4**  
**75446 Wiernsheim**

Eintritt frei

Neuapostolische Kirche 

Bitte melden Sie sich vorher per E-Mail bei Roland Borzer an: [geschaeftsstelle@spvggmoensheim.de](mailto:geschaeftsstelle@spvggmoensheim.de)

## Mitgliederversammlung 2015 Quo vadis, SpVgg?

Diese Frage schwebte fast ständig unausgesprochen über der etwa zweieinhalb Stunden dauernden Mitgliederversammlung am vergangenen Freitag, zu der 44 Mitglieder ins Sportheim kamen - eine eher enttäuschende Zahl.

Der erste Vorsitzende Gerhard Wolf berichtete von einer spürbar zurückgehenden Mitgliederzahl. Seit dem Höchststand im Jahr 2005 verlor der Verein über 270 Mitglieder, das ist ein Drittel. Er mahnte: „Mit den Mitgliedszahlen fallen nicht nur die Einnahmen durch die Mitgliedsbeiträge, sondern auch der Anteil der Einnahmen, der für Fixkosten benötigt wird, steigt und es bleiben weniger Mittel übrig für den Erhalt und die Steigerung des Angebots der Abteilungen.“



Die 2014 für alle aktiven Mitglieder eingeführten Arbeitsstunden brachten nicht die erhofften Verbesserungen bei der Meldung von Helfern. Gerhard Wolf erklärte: „Noch schlimmer als beim Marktplatzfest stellte sich die Helfersituation beim Weihnachtsmarkt dar. Die Meldung von Helfern erfolgte derart schleppend, dass wir am Montag vor der Veranstaltung ernsthaft überlegten, die Teilnahme der SpVgg Mönsheim als größtem Verein im Ort abzusagen. Diese Blöße wollten wir uns nicht geben und erfreulicherweise haben dann Apelle im Laufe der Woche noch bewirkt, dass die Dienste einigermaßen ausreichend besetzt werden konnten. Nichtsdestotrotz waren diejenigen, die sich verantwortlich fühlten praktisch 2 Tage nonstop im Einsatz. Dies ist zukünftig so nicht mehr tragbar und auch nicht mehr zu leisten. Hier möchten wir ein letztes Mal an unsere Mitglieder appellieren, den Vereinsgedanken mit zu leben.“

Diejenigen, die beim Weihnachtsmarkt im Einsatz waren, haben sicherlich ganz außergewöhnliche Erfahrungen gemacht und auch recht viel Spaß bei der Arbeit gehabt.“

Das wirtschaftliche Geschäftsjahr konnte dank der Beitragserhöhung und der finanziell durchweg gut verlaufenen größeren Veranstaltungen mit einem knappen Plus abgeschlossen werden. Die Kassenprüfer Roland Beilharz und Detlef Exner bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung.

Der Vorsitzende dankte allen Helfern und Mitstreitern für ihre engagierte Arbeit in 2014.

## Vereine

### SpVgg Mönsheim



#### Homepage der SpVgg Mönsheim

[www.spvggmoensheim.de](http://www.spvggmoensheim.de)

#### E-Mail Adresse Pressewart

[presse@spvggmoensheim.de](mailto:presse@spvggmoensheim.de)

#### Öffnungszeiten der Geschäftsstelle im Sportheimbüro:

Die Geschäftsstelle **wird nur noch bei Bedarf** donnerstags zwischen 18.00 Uhr und 18.30 Uhr geöffnet!

In der Aussprache waren dann die sinkende Mitgliederzahl, die Probleme bei den Arbeitseinsätzen und mögliche Gegenmaßnahmen die beherrschenden Themen. Heute halten immer weniger Mitglieder ihrem Verein ein Leben lang die Treue. Dies spürt insbesondere die Abteilung Fitness für Frau und Kind, der vor Jahren das Neubaugebiet Gödelmann einen kaum zu bewältigenden Mitgliederschub bescherte. Inzwischen sind viele dieser damals neuen Mitglieder wieder ausgetreten, weil sie kein Angebot im Verein mehr wahrnehmen. Der ideelle Wert eines Vereins als Gemeinschaft, in der man sich wohlfühlen kann, tritt immer mehr in den Hintergrund. Bei den Arbeitseinsätzen soll dieses Jahr versucht werden, zunächst verstärkt die Vereinsveranstaltungen zu besetzen. Darunter könnten aber die Abteilungsveranstaltungen leiden. Patentrezepte für die Zukunft der SpVgg gibt es keine. Kooperationen mit anderen Sportvereinen aus den umliegenden Ortschaften mit dem Ziel, Verwaltungs- und vielleicht auch Trainingsarbeit zu bündeln und von bezahlten Kräften erledigen zu lassen, wurden angeregt. So könnte der Vorstand vom Tagesgeschäft entlastet werden und mehr Zeit haben, neue Konzepte zu erarbeiten.

Nach der einstimmigen Entlastung des Vorstandes zeigte sich auch bei den Neuwahlen die schwierige Personalsituation.

Wie schon letztes Jahr konnte trotz intensiver Suche im Vorfeld der Versammlung kein Vorstand Finanzen gefunden werden. Die Buchhaltungsarbeiten werden deshalb vorläufig weiterhin von Brigitte Slabon und Claudia May ausgeführt, die einem Steuerberater zuarbeiten. Möglicherweise wird der Mitgliederversammlung 2016 vorgeschlagen werden, dieses Amt abzuschaffen und die Arbeit, wie bei der Aussprache vorgeschlagen, komplett an eine bezahlte Kraft zu delegieren.

Gerhard Wolf kandidierte als erster Vorsitzender erneut und wurde einstimmig wiedergewählt. Er machte aber deutlich, dass er ohne genügend Mitstreiter sehr schnell an den Punkt kommen könne, an dem er sagen muss: „Ich kündige!“

Bernhard Schetezka wollte als Vorstand Organisation eigentlich aufhören. Da sich aber kein Nachfolger fand und Roland Borzer auf der Geschäftsstelle die Mitgliederverwaltung übernehmen wird, stelle er sich doch wieder zur Wahl. Wie Volker Arnold als Pressewart und Walter Knapp als Koordinator Breitensport wurde er von der Versammlung dann auch einstimmig in seinem Amt bestätigt.

Christian Bauer und Kerstin Becht wurden ebenfalls einstimmig als Mitgliedervertreter gewählt. Christine Metzger kandidierte nicht mehr, weil es andere Bewerber gab.

Für den turnusmäßig ausscheidenden Roland Beilharz wurde Christel Kilpper zweite Kassenprüferin.

Schließlich bestätigte die Mitgliederversammlung die auf den Abteilungsversammlungen gewählten Roland Borzer (Abteilungsleiter Fußball), Werner Gloss (Abteilungsleiter Tischtennis), Joachim Strate (Abteilungsleiter Badminton), Marcel Schwämmle (Jugendleiter Badminton), Claudia May (Abteilungsleiterin Fitness für Frau und Kind) und Brigitte Slabon (Jugendleiterin Fitness für Frau und Kind) in ihren Ämtern.



Gerhard Wolf dankte den ausgeschiedenen Mitarbeitern herzlich für ihre Mithilfe

Kleine Änderungen der Satzung waren im § 1 (Name, Sitz und Zweck) und § 15 (Auflösung des Vereins) notwendig, um die Gemeinnützigkeit der SpVgg zu erhalten. Die Versammlung billigte die vom Finanzamt geforderten Änderungen ohne Gegenstimmen.

Nach der Verlesung des Jahresprogramms – die Termine finden Sie immer aktuell im Amtsblatt oder auf unserer Homepage – schloss der erste Vorsitzende die Sitzung mit einem Dank an alle anwesenden Mitglieder.



## Abteilung Fußball

### Termine:

#### Aktive 1

Samstag, 28.03., 16.00 Uhr

**Mönsheim** – Weissach

#### Aktive 2

Samstag, 28.03., 14.00 Uhr

**Mönsheim** – Weissach



## Abteilung Tischtennis

### Termine:

#### Herren II

Samstag, 28.03., 19.30 Uhr

Oberderdingen – **Mönsheim**

und

Mittwoch, 01.04., 19.30 Uhr

Mühlacker – **Mönsheim**

#### Herren III

Freitag, 27.03., 20.00 Uhr

**Mönsheim** – Sersheim

und Samstag, 28.03., 18.00 Uhr  
Gündelbach – **Mönsheim**

## Berichte:

### Herren I

#### **Mönsheim – Kleinglattbach 9:6** **Mönsheim festigt den zweiten Tabellenplatz.**

Im vorletzten Spiel der Tischtennis-Saison 2014/15 errang die Mönsheimer Erste einen wichtigen Sieg auf dem Weg zur Vize-Meisterschaft.

Gegen den Tabellenvierten und Bezirksligaabsteiger aus Kleinglattbach lief es von Beginn an optimal und man lag zunächst mit beruhigendem Vorsprung 6:2 in Front. Es folgte eine unerwartete Schwächephase im Mönsheimer Spiel und die Gäste kamen noch einmal auf 7:6 heran.

Die Entscheidung fiel dann in zwei hart umkämpften Einzelbegegnungen, bei denen Patrick Voltmann und Walter Schwager spielerisch wie taktisch eine Bravourleistung ablieferten und ihre Spiele jeweils im fünften Satz für Mönsheim nach Hause brachten.

### Herren II

#### **Pokalaus im Viertelfinale** **SV Salamander Kornwestheim – Mönsheim 4:1**

Nicht so deutlich wie es das Ergebnis vermuten lässt, verloren die Herren 2 in Kornwestheim.



Viele knappe Sätze, teilweise in der Verlängerung, boten den wenigen anwesenden Zuschauern einen TT-Krimi von Anfang an. Leider waren die Gastgeber, im Schnitt rund 20 Jahre jünger, in den entscheidenden Momenten den Tick besser, bzw. schneller. Einzig Klaus Müller gelang so schließlich doch der Ehrenpunkt.

### Jugend U18

#### **Pokalthriller mit Happy-End** **Mönsheim – TSV Schwieberdingen II 4:3**

Das aus dem Englischen bekannte Wort „to thrill“ bedeutet so viel wie „durchdringen“, „durchschütteln“ oder „aufregend

sein“. „Thrill“ als Hauptwort steht für „Nervenkitzel und „to be thrilled“ heißt „sich riesig freuen“. Die gesamte Bandbreite der Wortbedeutung haben unsere Spieler und Betreuer am Donnerstagabend in Schwieberdingen beim Pokalviertelfinale der Jungen U18 erleben dürfen.

Hier die Thriller-Story: In Bestbesetzung reisten die Mesamer Jungs mit Nick Helbig, Eric Lacher und Jan Bauer zum Zweitplatzierten Schwieberdingen an. Dass dies kein einfaches Spiel werden sollte, wussten alle Beteiligten schon von Anfang an, haben sich unsere Spieler doch schon seit Wochen mit spezifischem TT-Training und Videoanalyse auf die Gegner taktisch und mental bestens vorbereitet. Dass bei den Gegnern die Nummer 1 fehlte, hob die Hoffnungen auf einen Sieg dann zu Beginn der Partie weiter an.

Die ersten Spiele von Nick und Jan verliefen jedoch trotz taktisch kluger Aufstellung alles andere als rosig. Beide verloren ihre Spiele aufgrund hoher Anspannung und zu großer Aufregung. Gekonnt konterte Eric mit einem starken Auftritt und brachte die Mönsheimer Farben mit läuferisch starkem Einsatz wieder ins Spiel. Im Doppel sorgten Nick und Eric mit klugem Schupf- und Topspinspiel für einen weiteren Punkt (Zwischenstand 2:2).

Nun kam Jan wieder zum Zug und versuchte gegen den Linkshänder Stegmeier sein Glück. Im Verlauf der Partie kam Jan immer besser ins Spiel und legte sein anfängliches „Aufgeregt sein“ immer weiter ab und traf durch seine Beinarbeit auch mehrere harte Vorhandtopspins hintereinander. Leider reichte hier die Konzentration von Jan nicht aus, um sein kompromissloses Angriffsspiel über die komplette Partie durchzusetzen. Schade, aber: Trainiere weiter, arbeite an dir und du wirst bald weitere Erfolge einfahren.

Nun stand es 2:3 gegen Mönsheim und ein weiterer Punkt der Gastgeber hätte ausgereicht um den Einzug in den Pokalfinalspieltag zu Nichte zu machen. Nick und Eric sorgten im Anschluss mit ihren beiden Spielen jedoch für Furore: Nicks Leistung gegen die Nummer 1 der Gegner verlief wellenförmig. „Hop oder Top hoffentlich wird's kein Flop“ dachten sich die Betreuer. Der Thrill war bei allen Beteiligten zu spüren. Auch Nick war davon „durchdrungen“. Immer wieder blitzte sein Potential durch ruhiges, konzentriertes und mutiges Angriffsspiel durch. Er kämpfte sich nach einem 7:9 Rückstand im Entscheidungssatz zum 10:9 durch und beendete das Spiel mit einem „durchdringenden“ harten, parallelen Vorhandtopspinball aus der Rückhand. Bombe!

Der Schlusspunkt dieses Abends sollte Eric vorbehalten sein. Sich selbst anfeuernd mit „Cha“-Rufen steigerte er sich in die Partie hinein und bezwang seinen Gegner im fünften Satz. Auch hier waren die kämpferische Leistung und das mentale Vermögen erfreulich mit anzusehen.

Mit einer unglaublich starken Mannschaftsleistung haben unsere U18 den Einzug in den Pokalendspieltag, der übrigens am 25. April in der Mönsheimer Sporthalle stattfinden wird, geschafft.

Nach dieser hervorragenden Leistung waren alle Beteiligten „thrilled“. Ein herzliches Dankeschön an Martin der unsere Jugend lautstark, tatkräftig und euphorisiert (eben „thrilled“) unterstützt hat.

## Jugend U 13

### Saison mit Erfolg beendet Mönsheim – Hirschlanden

6:2

Zu Beginn konnte nur ein Doppel gespielt werden, weil die Gäste kurzfristig lediglich zu Dritt antreten konnten. Erik und Levin spielten sehr konzentriert und mit viel Übersicht und sorgten für die 1:0 Führung. Tristan spielte dann auch in seinem ersten Satz recht locker auf und gewann den Satz. Danach verlor er leider den Faden und sein Gegner nutzte das aus und sorgte für den Ausgleich.



Die folgenden vier Spiele boten dann alles, was Tischtennis so zu bieten hat – tolle Ballwechsel, Dramatik und Spannung. Erik machte den Anfang, indem er seinem Gegner gerade einmal vier Punkte in 3 Sätzen gönnte. Nach einer kurzen Pause, musste er sich in seinem zweites Einzel da schon etwas mehr strecken um ebenso 3:0 zu gewinnen. Auch Levin hatte viel Grund zu jubeln. Sein erstes Spiel war eine spannende Berg- und Talfahrt in 5 Sätzen, die er erfolgreich für sich entschied. Mit seinem späteren zweiten Einzelerfolg sorgte er dann für den Endstand des Spiels – super!



Bevor Levin den Sack zu machte, war auch Pia gegen die Nr. 3 der Gäste ohne Chance. Aber ihr Match des Tages hatte Sie da schon hinter sich. In der Vorrunde hatte sie gegen ihren Gegner noch deutlich mit 3:0 Sätzen verloren. Umso erstaunlicher war, dass Sie die ersten beiden Sätze gewann, wenn auch lediglich relativ knapp. Danach wurde der Gegner besser und Pia schien Angst vor dem Gewinnen zu haben und traute sich nicht mehr so viel zu. Die Sätze drei und vier gingen knapp an den Gegner. Im Entscheidungssatz besann sich dann Pia wieder auf ihr Können und spielte tolle Bälle mit ihrer Vorhand. Am Ende durfte Sie sich verdient über ihren zweiten Einzelsieg in der Saison freuen – Glückwunsch. Fazit: Es hat Spaß gemacht euch zu coachen, auch wenn der Betreuer wohl emotionaler war als die Kinder selbst. Das könnt ihr noch besser.

Für Mönsheim spielten: Lacher E./Ramsayer L. (1); Lacher E. (2); Ramsayer (2) und Lacher P. (1) TK



## CVJM Mönsheim e.V.

Internet: [www.cvjm-moensheim.de](http://www.cvjm-moensheim.de)

### Kleine Bubenjungschar

Die kleine Bubenjungschar trifft sich am **heutigen** Donnerstag, 26. März, von **17.00 Uhr bis 18.30 Uhr** in der **Festhalle** mit Turnschuhen.

Wir wollen uns bewegen!!!

*Eure Mitarbeiter*



## Volleyball-Club

[www.vc-moensheim.de](http://www.vc-moensheim.de)

### Damen 1 bauen zum Saisonende Vorsprung auf 12 Punkte aus

Das Geheimnis unseres Erfolgs liegt ein Stück weit im Ehrgeiz und dem Hang zum Perfektionismus. Letzteres ging uns im Spiel gegen Röttenberg kurzzeitig verloren.

Neue Angriffskombinationen wurden ausprobiert und der verdiente Lohn war der souveräne 25:9 Satzgewinn. Im zweiten Durchgang mussten wir eine Verletzung verkraften, somit konnten wir nur einen 25:18 Erfolg verbuchen. Im dritten verließen wir unsere taktische Marschroute und gaben den Satz mit 19:25 an die aufopferungsvoll kämpfenden Damen aus Röttenberg ab.



Diesen unnötigen Satzverlust wollten wir sofort wieder vergessen machen, erhöhten unser Spieltempo und gewannen wieder souverän mit 25:18, dabei bauten wir den Vorsprung zum Tabellenzweiten auf unglaubliche 12 Punkte aus. **Chapeau!!!**

Trotz dieser tollen Leistung werden wir uns nicht blenden lassen, denn um in der Landesliga bestehen zu können, müssen wir weiter fleißig trainieren und uns spielerisch und taktisch verbessern.

Nach zwei Abgängen gehen wir nun auf die Suche nach ehrgeizigen Mitspielerinnen, welche das Abenteuer Landesliga mit uns angehen wollen. *E.U.*

## Tennis-Club



[www.tc-moensheim.de](http://www.tc-moensheim.de)

### Frühjahrsinstandsetzung und Frühjahrswanderung

Liebe Tennisfreunde,  
sofern das Wetter mitmacht, werden wir dieses Jahr mit dem Spielbetrieb bereits am 19.4. starten. Die offizielle Platzzeröffnung mit Tag der offenen Tür ist am 26.4.2015 geplant.

Um unsere Tennisanlage auf Vordermann zu bringen, sind wieder zwei Arbeitseinsätze geplant, und zwar am **11. und 18.4.2015, jeweils ab 9.00 Uhr**. Unsere Technischen Warte werden die Arbeitseinsätze koordinieren. Deshalb ist eine Anmeldung **unbedingt erforderlich**. Bitte meldet euch daher rechtzeitig an bei Hugo Tschiesche, Telefon: 306396 oder Uwe Gramm, Telefon: 905161.

*Die Schriftführerin*

### Frühjahrswanderung am Sonntag, 12.04.2015

Treffpunkt : 9.30 am Tennisplatz

Wir wandern ca. 2 Stunden in Richtung Niefern-Öschelbronn, Neubärenthal in die Gaststätte "Steinernes Kreuz" in Wurtemberg. Hier werden wir ca. 1 Stunde kegeln, anschließend Essen und noch einmal 1 Stunde kegeln. Wer mitkegeln möchte, bringt bitte seine Turnschuhe mit. Für den Transport der Schuhe ist gesorgt.

Der Heimweg findet dann individuell statt.

Bitte um rechtzeitige Anmeldung, damit wir besser planen können.

Birgit Widmann, 07044 6352

[birgit.widmann@t-online.de](mailto:birgit.widmann@t-online.de)

## Kleintierzuchtverein Z351 Vogelfreunde Concordia



### Ehrung

Am 7. März 2015 fand in Weissach die Jahreshauptversammlung vom Kreisverband Leonberg statt.

Bei dieser Veranstaltung wurde unser Mitglied **Horst Scholl** für seine 40-jährige Mitgliedschaft mit der **Goldenen Ehrennadel** ausgezeichnet. Hierzu gratulieren wir recht herzlich, die Vereinsleitung.

### Vorankündigung

Unsere nächste Mitgliederversammlung findet wegen den Osterfeiertagen erst am Freitag, den 10. April um 20.00 Uhr statt. Die Versammlung findet in unserem Vereinsheim (Industriegebiet) statt. Alle Mitglieder sowie Freunde der Kleintierzucht, sind wie immer herzlich willkommen.

*Die Vereinsleitung*

## Aus den Nachbargemeinden

### Gartenschau Enzgärten 2015

#### Dauerkarten für die Gartenschau in Mühlacker noch bis 17. April zum günstigen Vorverkaufspreis

Der Dauerkarten-Vorverkauf für die Gartenschau Enzgärten 2015 in Mühlacker ist in vollem Gang. Vom 9. Mai bis zum 13. September erwartet die Besucher 128 Tage Blütenpracht auf dem 10 Hektar großen Gelände entlang der renaturierten Enz. Daneben läuft ein vielseitiges Unterhaltungs- und Informationsprogramm mit rund 1000 kulturellen Veranstaltungen, Mitmachaktionen, Spaß, Ausstellungen und Tipps rund um Garten und Haushalt.

All diese Attraktionen sind im Preis einer Dauerkarte inbegriffen. Diese gibt es noch bis zum 17. April zum günstigen

Vorverkaufspreis von 55 Euro pro Erwachsener, das sind 43 Cent pro Tag. Bei Familien mit Kindern unter 18 Jahren zahlen nur die Eltern. Für eine vierköpfige Familie reduziert sich damit der Tagespreis auf 21 Cent pro Person.

Damit nicht genug: Besitzer einer Dauerkarte für die Gartenschau in Mühlacker haben 2015 jeweils einen freien Eintritt zur Bundesgartenschau Havelland sowie in die Landesgartenschauen Landau, Oelsnitz, Alzenau und Schmalkalden.

Dauerkarten erhalten Sie bei der Volkshochschule Mühlacker, Konrad-Adenauer-Platz 10, 75417 Mühlacker, Telefon 07041 876-302. Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr, Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 18.00 Uhr. Freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr.

Die Dauerkarten vom Format einer Scheckkarte sind durch ein Porträtfoto des Besitzers personalisiert, das beim Kauf aufgenommen wird. Wenn Sie eine Dauerkarte für andere kaufen, bringen Sie bitte Porträtfotos mit.

Gegen eine Bearbeitungsgebühr von 3,50 Euro und nach Einsenden des Porträtfotos erhalten Sie Dauerkarten sowie Einzelkarten postalisch zugeschickt. Bitte wenden Sie sich hierzu an [gruenprojekt\\_kassenteam@stadt-muehlacker.de](mailto:gruenprojekt_kassenteam@stadt-muehlacker.de).

Mehr Informationen zu den Enzgärten, dem Kartenerwerb, den Preisen sowie das detaillierte Veranstaltungsprogramm erhalten Sie unter [www.gartenschau-muehlacker.de](http://www.gartenschau-muehlacker.de)



## Kleintierzuchtvereins Friolzheim

### 2. Ostermarkt des Kleintierzuchtvereins in Friolzheim

Wir laden Sie herzlich ein unseren 2. Ostermarkt am Sonntag 29. März 2015 zwischen 11.00 und 17.00 Uhr zu besuchen. Der Markt findet auf dem Gelände des Kleintierzuchtvereins in Friolzheim statt.

Für das leibliche Wohl ist mit Hähnchen vom Holzkohलगrill und einiges mehr gesorgt. Natürlich gibt es auch wieder selbst gebackenen Kuchen und Kaffee.



## Schützenverein Wimsheim e.V.

### Sommer-Runde gestartet !

#### Vorderlader

Wimsheim 1 war zu Gast in Sindelfingen.

Zum Einstieg in die neue Saison legte Mario Essig sensationell mit 136 Rg los.

Auch die 130 Ringe von Wolfram Dix konnten sich sehen lassen. Dritter im Bunde mit 125 Rg Michael Gritzbach.

Die 391 Rg im Gesamten reichten leider nicht zum Sieg. Die Sindelfinger brachten 396 Rg zusammen.

(Jürgen Augenstein 124 Rg, Siegfried Essig 120 Rg)

Wimsheim 2 empfing die Truppe aus Stuttgart/Mühlhausen.

Motiviert am Start und auch zufrieden mit seiner Leistung – Stefan Sauter als Tagesbester mit 131 Rg in der Wertung. Norbert Struck legte 123 Rg dazu und Lothar Volle blieb mit 122 Rg unter seiner gewohnten Leistungsstärke.

Dennoch sprang ein Sieg für die Wimsheimer heraus. 376 zu 356 Rg.

(Wilfried Engel 111 Rg)

#### Auflage KK 50 Meter (Diopter)

Zum ersten Mal wird diese Disziplin für die Senioren vom Kreis Calw ausgetragen.

Eine Mannschaft aus unseren Reihen nimmt auch daran teil. Die Begegnung fand in Wimsheim statt und es wurden die Herren aus Althengstett begrüßt.

Norbert Struck überzeugte mit sehr guten 286 Rg. Auch Jürgen Streich mit 281 Rg sichtlich zufrieden. Gudrun Schlag machte mit den erzielten 277 Rg das Wertungsteam perfekt.

Die Althengstetter hatten am Ende aber deutlich die Nase vorn mit 867 zu 844 Rg.

(Edgar Bichler 275 Rg, Michael Ehrhardt 264 Rg, Brigitte Ehrhardt 260 Rg)

### Kreis-Sieger-Ehrung

Die offizielle Feier mit Urkundenübergabe für die Platzierten findet am 27.3.2015 um 19.00 Uhr in Merklingen statt.

### ACHTUNG – Arbeitseinsätze:

Am 11.04.2015 ab 09.00 Uhr und am 18.04.2015 ab 09.00 Uhr.

Ein Schütze darf nicht gelegentlich treffen, sondern gelegentlich das Ziel verfehlen.

(Lucius Annaeus Seneca)



## Sonstiges

### BW Map mobile – die App für Wanderer und Radfahrer in ganz Baden-Württemberg

**Das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL) bietet mit seiner App BW Map mobile hochwertige topographische Karten für unterwegs an**

Die App BW Map mobile bringt topographische Karten auf alle gängigen Mobilgeräte der Betriebssysteme iOS (iPhone/iPad) und Android (Smartphone/Tablet) und bietet seinen Nutzern Karten im Maßstab von 1:1 Mio. bis zum Detailmaßstab 1:10.000. Unterschieden wird bei BW Map mobile in eine Basis- und eine Premiumversion. Die App ist kostenlos und greift in der Basisversion auf einen Onlinedienst mit dem Open Data Angebot „Maps4BW“ zu. Mit dieser Version stehen Suchfunktionen für Orte, Straßennamen, Wege und Berggipfel zur Verfügung.

Wer die Vorzüge der digitalen topographischen Karten schätzt und sich gerne auf deren Aktualität und Genauigkeit verlässt, liegt mit der Premiumversion der App genau richtig. Diese Version ermöglicht es, Karten auch offline zu nutzen. Gerade bei Outdooraktivitäten in ländlichen Gebieten, mit keiner oder schlechter Internetverbindung, ist diese Funktion sehr nützlich. Das intuitive Bedienen über Touchscreen ermöglicht dem Nutzer ein stufenloses Zoomen. Über die integrierte GPS-Funktion können Wanderer und Radfahrer zudem ihre Touren aufnehmen und zum Navigieren einsetzen. Reliefdarstellungen und Höheninformationen begeistern die Orientierungssuchenden im Gelände und die zusätzliche GPS-Navigationsfunktion „moving map“ richtet die Karten bei Bedarf in Laufrichtung aus.

Unter [www.lgl-bw.de](http://www.lgl-bw.de) oder [bwmm.lgl-bw.de](http://bwmm.lgl-bw.de) finden Sie Informationen zu weiteren Funktionen der App. Die Premiumversion der App ist beim AppStore, Google Play oder über LGL-Codecards erhältlich.

#### Impressum

„Herausgeber des Amtsblattes ist die Gemeinde Mönsheim, Schulstraße 2, 71297 Mönsheim, Telefon: 07044 9253-0, Telefax: 07044 9253-10, E-Mail: [rathaus@moensheim.de](mailto:rathaus@moensheim.de). Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und andere Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Mönsheim sowie der von der Gemeinde betreuten Inhalte des redaktionellen Teils ist Bürgermeister Thomas Fritsch. Verantwortlich für den übrigen Inhalt des Amtsblattes ist Hartmut Harfensteller GF.“

Druck und Verlag: Printsystem GmbH, Schafwäsche 1–3, 71296 Heimsheim, Telefon: 07033 3825, Fax: 07033 3827, E-Mail: [info@printsystem.de](mailto:info@printsystem.de), Internet: [www.moensheimimblick.de](http://www.moensheimimblick.de)

Abo-Preis pro Halbjahr: 4,80 Euro. Die Verteilung erfolgt wöchentlich an alle Abonnenten. Vollverteilung 8 Mal im Jahr.

*Der Umwelt zuliebe: Gedruckt auf umweltfreundlichem, chlor- und säurefrei gebleichtem Papier.*

## Was sonst noch interessiert

### Alles sauber? – Spritzschutz für die Dusche

Einfach losbrausen geht nicht. Denn wer die Dusche anmacht, ohne einen Spritzschutz zu haben, sorgt für einen nassen Boden. Besser ist daher, die Dusche vom Raum abzutrennen. Aber wie? Bietet sich dafür eher ein Spritzschutz aus Glas oder Kunststoff an – oder hat ein Vorhang mehr Vorteile?

Leicht zu montieren und günstig ist der Vorhang. Aber selbst zurückgeschoben bleibt er sichtbar. Und er ist oft im Weg, wenn er eine Wanne begrenzt, in der gebadet wird, nennt Michael Pommer, Trainer bei der Heimwerkerschule DIY-Academy in Köln, die Nachteile.

Das Problem hat man bei einem Duschrollo nicht – es wird an der Decke befestigt und über eine Rolle mit Federtrieb nach unten gezogen. Ein versteifter unterer Rand sorgt für Stabilität. Feste Duschtüren aus Kunststoff oder Glas sind langlebig. Doch sie sind teuer. Die Türen gibt es zum Klappen, Schieben oder Falten.

„Wenn die Dusche groß genug ist, sollte die Tür möglichst mit Hilfe eines Pendelbeschlags nach innen und außen zu öffnen sein“, rät Birgit Hansen, Innenarchitektin aus Köln. Normalerweise werde sie nach dem Duschen nach innen geklappt, so dass das Wasser nicht auf den Boden tropft. Bei einem Unfall könne diese aber auch nach außen geöffnet werden.

Schiebe- und Falttüren sind platzsparend. Wie der Hersteller Cesana beispielsweise zeigt, kann eine Falttür auf einem Sockel hinter dem Fußende der Badewanne Platz finden, wenn gebadet wird. Aber diese Varianten haben einen Nachteil: „Schiebe- und Falttüren haben mehrere Schienen und Profile sowie viele Ecken und Kanten. Dort setzt sich leicht Schmutz fest, Kalkränder bilden sich“, sagt Jens Wischmann, Geschäftsführer der Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft in Bonn.

Um eine Wanne abzutrennen, die nur von zwei Wänden begrenzt ist, sind aufwendigere Konstruktionen nötig. Hier braucht man eine fest stehende Wand und ein Türsystem. Alternativ können zwei Rollos überlappend montiert werden. «Für Duschvorhänge gibt es zusammensetzbare Aufhängungen, die in der Rundung zusätzlich an der Decke befestigt werden», erläutert Pommer.

Bei modernen Badewannenformen mit einer runden Ausbuchtung an einer Seite sind Spezialanfertigungen nötig. Aber es gibt Ausnahmen.

Die Hersteller Villeroy & Boch und Bette beispielsweise haben hierfür einen runden Spritzschutz im Programm, die Firma Koralle hat eine rund geformte Tür für eine dreieckige Wanne in einer Raumecke.

Eine Herausforderung ist eine Dusche unter einer Dachschräge. „In der Regel ist da individuelle Maßarbeit gefragt“, sagt Wischmann. So lässt sich beispielsweise eine Kabine konstruieren mit einer stabilen, an der oberen Kante abgeschrägten Seitenwand und einer Tür, die sich in den Raum hinein und damit weg von der Schräge öffnet. *mag*

## Bestattungsunternehmen



**BRITSCH**  
Bestattungen  
WURMBERG

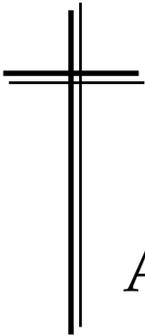
Gollmerstraße 14  
75449 Wurmberg  
Telefon 07044 914934  
oder 07044 9177276  
Mobil 0171 4181504  
Fax 07044 915233  
info@britsch-bestattungen.de  
www.britsch-bestattungen.de

DAS SCHÖNSTE DENKMAL,  
DAS EIN MENSCH BEKOMMEN KANN,  
STEHT IN DEN HERZEN  
SEINER MITMENSCHEN.

Albert Schweitzer



## Trauerfall



*Selig sind, die da Leid tragen,  
denn sie sollen getröstet werden.*

*Selig sind, die reinen Herzens sind;  
denn sie werden Gott schauen.*

*Matthäus 5, 5+8*

Wir nehmen Abschied von

**Anita Baumgärtner**

19.4.1948 – 16.3.2015

In stiller Trauer

Dein Bruder Berthold und Sieglinde Baumgärtner  
Joachim und Ulrike Baumgärtner mit Familie  
Beate Baumgärtner und Jens Mende  
Mattias und Judith Flender mit Familie

Unser besonderer Dank gilt der Lebenshilfe Leonberg  
für die jahrelange liebevolle Betreuung und für einen  
Lebensort, der ihr zur zweiten Heimat geworden ist.

Die Trauerfeier mit Urnenbestattung findet am  
Freitag 27.3.2015 um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in  
Mönsheim statt.

Der Tod  
ist die Grenze  
des Lebens  
aber nicht der  
*Liebe.*

Je schöner und voller die Erinnerungen, desto schwerer die Trennung.  
Aber die Dankbarkeit verwandelt die Qual der Erinnerung in eine stille Freude.  
Man trägt das vergangene Schöne nicht mehr wie einen Stachel,  
sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.

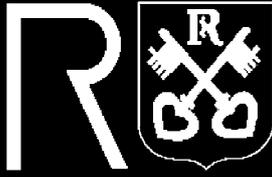
**Dietrich Bonhoeffer**



## Stellenangebot

www.renningen.de

**STADT  
RENNINGEN**



Wir suchen für unsere Kindertageseinrichtungen **ab sofort**

**Erzieher/innen, Kinderpfleger/innen oder  
Pädagogische Fachkräfte gem. § 7 KitaG**  
in Voll- bzw. Teilzeit

Die Stellen sind teilweise befristet zu besetzen.

Die Kindertageseinrichtungen der Stadt Renningen setzen den Orientierungs- und Bildungsplan mit dem infans-Konzept um und bieten verschiedene Betreuungsformen an. Weitere Informationen zu allen Einrichtungen finden Sie im Internet unter [www.renningen.de](http://www.renningen.de).

Ihr Profil:

- Aufgeschlossenheit gegenüber neuen pädagogischen Entwicklungen
- Kenntnisse im Orientierungs- und Bildungsplan (wünschenswert)
- selbständige und zuverlässige Arbeitsweise
- Fähigkeit zur aktiven Gestaltung der Elternpartnerschaft, Kooperation und Zusammenarbeit im Team

Wir bieten:

- Vergütung in Entgeltgruppe **S 6 TVöD** bei Erzieher/innen oder vergleichbarer Qualifikation. Bei der Stufenzuordnung werden vorherige berufsspezifische Tätigkeiten berücksichtigt.
- selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten innerhalb des Aufgabengebietes
- fundierte Einarbeitung und Mitarbeit in erfahrenen, qualifizierten Teams
- kontinuierliche, dem Aufgabengebiet angepasste und vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- Begleitung der Einrichtungen durch die kommunale Fachberatung
- Unterstützung bei der Wohnungssuche

Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne von Frau Leber, Abteilungsleitung Bildung, Familie und Soziales, unter Tel. 07159/924-126.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche, aussagefähige Bewerbung mit Angabe Ihrer E-Mail-Adresse, die Sie bitte an die **Stadtverwaltung Renningen, Abteilung Personal, Hauptstr. 1, 71272 Renningen** senden.

## Geschäftsanzeigen

**Ihr Fachbetrieb** für Fenster,  
Türen, Haustüren, Rollläden,  
Reparaturen und Verglasungen.



**Eigene Produktion** von  
Fenster und Türen aus Kunststoff,  
Aluminium, Holz und Holz-Alu.

**SCHNEIDER  
FENSTERBAU**  
*überzeugende Lösungen  
aus einer Hand*

**SCHNEIDER FENSTERBAU GmbH**  
Perouser Straße 70-80 • 71272 Renningen (Malsheim)  
Tel.: (0 71 59) 92 15-0 • [www.schneider-fenster.de](http://www.schneider-fenster.de)

**Besuchen Sie unsere Ausstellung und Produktion!**

Die erfahrene Rechtsanwaltskanzlei  
Ihres Vertrauens

**BKKB**

**Arbeitsrecht**  
Kündigungen  
Abmahnungen  
Zeugnisse  
Arbeitsverträge

**Vertragsmanagement**  
Firmenübertragungen  
Individuelle Verträge  
Erbrecht  
Strafverteidigung

Int. Handels- und  
Gesellschaftsrecht  
Bank- und  
Kapitalmarktrecht  
Handelsrecht

Rechtsanwalt Prof. Dr. Achim Peer Brucker  
Rechtsanwalt Prof. Dr. Darius O. Schindler  
Tel.: 0721 17 02 9710-0 | Mobil: 0177 3497733  
Fax: 0721 17 02 9710-9 | Fax: 0321 27 22 83 70  
E-Mail: [dr.brucker@kanzlei-brucker.com](mailto:dr.brucker@kanzlei-brucker.com)

**Mönsheim  
Karlsruhe**  
[www.kanzlei-brucker.de](http://www.kanzlei-brucker.de)  
[www.haydnplatz.com](http://www.haydnplatz.com)

## Verschiedenes

*Öffnungszeiten*

des Redaktionsbüros für das Amtsblatt

Montag – Donnerstag | 8.00 – 16.00 Uhr  
Freitag | 8.00 – 12.00 Uhr

Außerhalb unserer Öffnungszeiten können Sie uns  
selbstverständlich gerne faxen und E-Mails schreiben.

**printsystem**<sup>®</sup>  
Druck- und Verlagshaus

Schafwäsche 1-3  
71296 Heimsheim  
Telefon 07033 536910  
Fax 07033 3827  
[www.printsystem.de](http://www.printsystem.de)  
[anzeige@printsystem.de](mailto:anzeige@printsystem.de)

Ich beziehe/polstere für Sie...

**STÜHLE | ECKBÄNKE | SOFAS  
SESSEL usw.**

individuell und mit verschiedenen  
Materialien, z.B. Leder, Stoff, Microfaser,  
Textilleder, Alcantara.

Erforderliche Reparaturarbeiten sind natürlich  
selbstverständlich.  
Gerne berate ich Sie persönlich.  
Termine nach telefonischer Absprache.

**Werte  
erhalten!**

**FRANK ZACHER**  
71272 Renningen | Dornierstraße 18  
Tel.: 07159 7718 | Mob.: 0170 4106457  
[www.moebelpolsterei-zacher.de](http://www.moebelpolsterei-zacher.de)

**MÖBELPOLSTEREI**  
FRANK ZACHER

REGIONAL  
aktuell

Das Magazin  
unserer Region



Hier erhalten Sie alle Informationen Ihrer Gemeindeverwaltung.

## Geschäftsanzeigen

**Wir starten durch**

# NEUERÖFFNUNG

**Das HIGHLIGHT zur Neueröffnung:**

Bei einem Einkauf ab € 70,- erhalten Sie ein Funktionsshirt im Wert von € 29,95 **GRATIS** dazu!

1) gültig bis 28.3.2015

**UND WEITER GEHT'S MIT STARKEN ANGEBOTEN!**

**INTERSPORT KRAUSS**

**RENNINGEN**

Benzstraße 7/1 • Tel. 07159 / 920593

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 9.00 - 19.00 Uhr • Sa 9.00 - 18.00 Uhr

**Björn Steiger Stiftung**

**Notfallhilfe seit mehr als 40 Jahren!**  
**Mehr unter [www.steiger-stiftung.de](http://www.steiger-stiftung.de)**

**ALLES FÜR DEIN LEBEN**

## Kinoprogramm

**Kino-Center Weil der Stadt** vom 26.03.–01.04.2015 **Badtorstraße 21+19/1 • Telefon: 07033 2241**

<b>Shaun, das Schaf</b> <small>(o.A.)</small>	<b>Cinderella</b> <small>(o.A.)</small>	<b>Home – Ein spektakulärer Trip</b> <small>(o.A.)</small>	<b>Der Nanny</b> <small>(?)</small>	<b>Die Verfehlung</b> <small>(ab 12)</small>	<b>Zu Ende ist alles erst am Schluss</b> <small>(empf. ab 10)</small>	<b>The Boy next Door</b> <small>(ab 16)</small>	<b>Kingsman – The Secret Service</b> <small>(ab 16)</small>	<b>The Fast &amp; Furious 7</b> <small>(ab 12)</small>	<b>Honig im Kopf</b> <small>(ÜL/ab 6)</small>	<b>Traumfrauen</b> <small>(ab 12)</small>
Do 19.00 Fr 16.50 Sa/So 15.00, 16.50 Mo-Mi 17.30	Do 19.00 Fr 16.50 Sa/So 14.45, 16.50 Mo-Mi 17.30	Do 19.00 Fr 17.00 Sa/So 14.45, 17.00 Mo-Mi 17.00	Do 20.30 Fr-Mi 17.30, 20.15	tägl. 19.00	tägl. 20.45	Do-So 21.00 Mo-Mi 20.15	Do-So 20.50 Mo/Di 20.15	Mi 20.15	Fr-So 18.30	Fr-So 19.00

**Kulisse – Kino** (Daimlerstraße 4 / Tel.: 07033 2241)

**Die Bestimmung – Insurgent (ab 12) Fr-Mi 20.15, Fr-So auch 17.15**

Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten.